

SIEMENS

BenQ*mobile*

BenQ*mobile*

SIEMENS

Issued by
BenQ Mobile GmbH & Co. OHG
Haidenauplatz 1
D-81667 Munich

© BenQ Mobile GmbH & Co. OHG 2005
All rights reserved. Subject to availability.
Rights of modification reserved.
Manufactured by BenQ Mobile GmbH & Co. OHG
under trademark license of Siemens AG

www.siemens.com/sfg75



Designed for life

SFG75

Sicherheitshinweise

Bitte lesen Sie die folgenden Hinweise zu Ihrer Sicherheit vor Gebrauch des Telefons sorgfältig durch:

Wirkung von Hochfrequenzstrahlen

Ihr Mobiltelefon ist ein Funkempfangs- und -sendegerät mit kleiner Leistung. Wenn es eingeschaltet ist, empfängt und sendet es Hochfrequenzsignale.

Europäische und internationale Einrichtungen haben zum Schutz der Bevölkerung vor Wirkungen elektromagnetischer Hochfrequenzstrahlen Standards festgelegt und Empfehlungen ausgesprochen.

- Internationale Kommission zum Schutz vor nichtionisierender Strahlung (ICNIRP) 1996
- Verband Deutscher Elektroingenieure (VDE) DIN- 0848
- Richtlinien der Europäischen Gemeinschaft, Generaldirektion V, bezüglich elektromagnetischer Hochfrequenzenergie
- National Radiological Protection Board, Großbritannien, GS 11, 1988
- American National Standards Institute (ANSI) IEEE. C95.1- 1992
- National Council on Radiation Protection and Measurements (NCRP), USA. Report 86
- Department of Health and Welfare Canada. Safety Code 6

Diese Standards basieren auf umfassenden wissenschaftlichen Untersuchungen. Zum Beispiel haben über 120 Wissenschaftler, Ingenieure und Ärzte von Universitäten, amtlichen Gesundheitsinstitutionen und der Industrie das verfügbare Forschungsmaterial ausgewertet und daraus den aktualisierten ANSI-Standard entwickelt.

Bei sachgemäßem Umgang entspricht Ihr Telefon diesen Standards.

Besondere Einschränkungen während des Betriebs

Am Körper getragenes Zubehör darf kein Metall enthalten.

Antenne

Verwenden Sie ausschließlich mitgelieferte oder zugelassene Ersatzantennen. Nicht zugelassene Antennen, Veränderungen oder zusätzliche Teile können ihr Telefon beschädigen und gegen GCF-Vorschriften verstoßen.

Telefonbetrieb

- Normale Position: Halten Sie das Telefon wie jedes andere Telefon.
- Um mögliche Störungen durch Hochfrequenzstrahlen zu vermeiden, tragen Sie Ihr Telefon bitte nicht stundenlang um den Hals oder vor der Brust.

Akkus

- Aus Sicherheitsgründen wird der Ladevorgang bei Temperaturen des Telefons von über 45° C oder unter 0° C gestoppt.
- Setzen Sie den Akku nicht Temperaturen über 45° C oder unter 0° C aus. Nehmen Sie Ihr Telefon immer mit, wenn Sie Ihr Fahrzeug verlassen.
- Verwenden Sie ausschließlich Siemens-Akkus, um den normalen Betrieb Ihres Telefons sicherzustellen.

Alle Akkus können Sachbeschädigungen, Verletzungen oder Verbrennungen verursachen, wenn leitende Gegenstände wie Schmuck, Schlüssel oder Metallketten offenliegende Kontakte berühren. Ein Kurzschluss mit starker Hitzeentwicklung könnte die Folge sein. Zum Schutz vor einem derartigen unerwünschten Energieverlust sollten Sie mit

einem geladenen Akku vorsichtig umgehen, insbesondere wenn Sie ihn in Ihre Jackentasche, Handtasche oder in einen anderen Behälter mit Gegenständen aus Metall legen. Der Akku ist mit einer Akku-Schutzhülle versehen. Bitte verwenden Sie diese Hülle für die Aufbewahrung Ihrer Akkus, wenn diese nicht im Telefon in Gebrauch sind.

Autofahren

Erkundigen Sie sich nach den gültigen Gesetzen und Regelungen zur Verwendung von Mobiltelefonen im Straßenverkehr und befolgen Sie diese stets. Falls Sie Ihr Telefon beim Autofahren verwenden, beachten Sie bitte Folgendes:

- Richten Sie Ihre volle Aufmerksamkeit auf den Verkehr - Sicherheit im Straßenverkehr hat stets Vorrang.
- Verwenden Sie, wenn möglich, die Freisprecheinrichtung.
- Biegen Sie ggf. von der Straße ab und stellen Sie das Fahrzeug ab, bevor Sie einen Anruf tätigen oder entgegennehmen.

Elektronische Geräte

Die meisten modernen elektronischen Geräte sind gegen Hochfrequenzstrahlen abgeschirmt. Es kann jedoch auch elektronische Geräte geben, die nicht gegen die Hochfrequenzstrahlen Ihres Mobiltelefons abgeschirmt sind.

Herzschrittmacher

Der internationale Verband, Health Industry Manufacturers Association, empfiehlt einen Mindestabstand von 20 cm zwischen Mobiltelefon und Herzschrittmacher, um mögliche Störungen mit dem Herzschrittmacher zu vermeiden. Diese Empfehlungen stimmen mit der unabhängigen Forschung und den Empfehlungen von Wireless Technology Research überein.

Träger von Herzschrittmachern:

- Sollten das Telefon **IMMER** mehr als 20 cm von ihrem Herzschrittmacher entfernt tragen, wenn das Telefon **EINGESCHALTET** ist.
- Sollten kein Mobiltelefon in der Brusttasche tragen.
- Sollten das Telefon an das vom Herzschrittmacher weiter entfernte Ohr halten, um mögliche Störungsrisiken zu verringern.

Schalten Sie Ihr Telefon beim kleinsten Verdacht einer Störung sofort **AUS**.

Hörgeräte

Einige digitale Mobiltelefone können bei manchen Hörgeräten Störungen verursachen. Wenden Sie sich beim Auftreten derartiger Störungen an den Hersteller Ihres Hörgerätes, um Alternativen zu finden.

Andere medizinische Geräte

Bei Verwendung anderer medizinischer Geräte wenden Sie sich an den Hersteller Ihres Geräts. Dieser kann Ihnen mitteilen, ob Ihr Gerät ausreichend gegen externe Hochfrequenzenergie abgeschirmt ist. Ihr Arzt kann Ihnen bei der Einholung dieser Informationen behilflich sein.

Schalten Sie Ihr Telefon in Krankenhäusern oder Arztpraxen **AUS**, wenn Sie durch entsprechende Hinweisschilder dazu aufgefordert werden. In Krankenhäusern oder Arztpraxen können Geräte im Einsatz sein, die gegenüber externen Hochfrequenzstrahlen störanfällig sind.

Kraftfahrzeuge

Hochfrequenzstrahlen können unsachgemäß installierte oder ungenügend abgeschirmte elektronische Systeme in Kraftfahrzeugen in ihrer Funktion beeinträchtigen. Erkundigen Sie sich in Bezug auf Ihr Fahrzeug beim Hersteller oder dem Vertragshändler. Sie sollten sich auch

bei den Herstellern jedweder Ausstattung, die zusätzlich in Ihr Fahrzeug eingebaut wurde, erkundigen.

Hinweisschilder in Gebäuden

Schalten Sie Ihr Telefon in jedem öffentlichen Gebäude **AUS**, in dem entsprechende Hinweisschilder dies verlangen.

Flugzeuge

Internationale Bestimmungen der FCC untersagen die Verwendung von Mobiltelefonen in Flugzeugen. Schalten Sie Ihr Telefon **AUS**, bevor Sie an Bord eines Flugzeuges gehen.

Sprenggebiete

Schalten Sie Ihr Telefon **AUS**, wenn Sie sich in einem "Sprenggebiet" befinden oder in einem Gebiet mit dem Hinweis "FUNKGERÄTE AUSSCHALTEN". Ansonsten könnte es zu Störungen der Sprengarbeiten kommen. Befolgen Sie sämtliche Hinweisschilder und Anweisungen.

Explosionsgefährdete Umgebung

Schalten Sie Ihr Telefon **AUS** und entfernen Sie keinesfalls den Akku an einem Ort mit Explosionsgefahr. Befolgen Sie sämtliche Hinweisschilder und Anweisungen. Funkenbildung an Ihrem Akku könnte in einer solchen Umgebung Explosionen oder Feuer auslösen. Verletzungen oder sogar Tod können die Folge sein.

Explosionsgefährdete Umgebungen sind zwar oft, aber nicht immer, eindeutig gekennzeichnet. Zu solchen Orten werden zum Beispiel Tankstellen gezählt, das Unterdeck auf Schiffen, Einrichtungen für Treibstoff- und Chemietransporte sowie entsprechende Lager und mit Flüssiggas (wie Propan- oder Butangas) betriebene Fahrzeuge. Des Weiteren Orte, an denen sich Chemikalien oder Partikel wie Mehl, Staub oder Metallstaub in der Luft befinden, sowie jeder andere Ort, an dem

man normalerweise dazu aufgefordert würde, den Fahrzeugmotor abzustellen.

Fahrzeuge mit Airbag

Ein Airbag öffnet sich mit großer Wucht. Legen Sie **KEINE** Gegenstände, einschließlich festinstallierter oder tragbarer Mobilfunkgeräte, auf den Airbag oder in den Wirkungsbereich eines Airbags. Wenn die Freisprecheinrichtung im Fahrzeug unsachgemäß installiert ist und sich der Airbag öffnet, kann es zu ernststen Verletzungen kommen.

EU-Richtlinien - Konformitätserklärung

Dieses Gerät entspricht der OJ-Richtlinie wie folgt:

Electromagnetic Compatibility Directive (89/336/EEC), Low Voltage Directive (73/23/EEC)

und Richtlinie 1999/5/EC (R&TTE).

Weiterhin erfüllt es die Standards: **CE 0168**

Die betreffende Konformitätserklärung (DoC) wurde unterzeichnet. Falls erforderlich, kann eine Kopie des Originals über die Firmen-Hotline angefordert werden oder unter: www.siemens.com/mobiledocs

3GPP TS 51.010-1

EN 301 511

EN 50360/ EN 50361

ETSI EN 301 489-1/-7

EN 60950

ETSI EN 301 908-1 & ETSI EN 301 908-2

& ETSI EN 301 489-24 (WCDMA)

ETSI EN 300 328 & ETSI EN 301 489-17 (Bluetooth)

Sicherheitshinweise

	<p style="text-align: center;">Hinweis für Eltern</p> <p>Lesen Sie vor Gebrauch die Bedienungsanleitung und die Sicherheitshinweise genau! Klären Sie Ihre Kinder über deren Inhalt und die Gefahren bei der Benutzung des Telefons auf!</p>
---	---

	<p>Beachten Sie bei der Benutzung des Telefons gesetzliche Vorschriften und lokale Einschränkungen. Diese können z. B. gelten in Flugzeugen, an Tankstellen, in Krankenhäusern oder beim Autofahren.</p>
	<p>Die Funktion medizinischer Geräte wie Hörhilfen oder Herzschrittmacher kann gestört werden. Halten Sie einen Mindestabstand von 20 cm zwischen Telefon und Herzschrittmacher ein. Halten Sie während eines Gesprächs das Telefon an das vom Herzschrittmacher weiter entfernte Ohr. Wenden Sie sich für weitere Informationen an Ihren Arzt.</p>
	<p>Kleinteile, wie z.B. SIM-Karte, Dichtstopfen, Objektivring und Objektivdeckel können durch Kleinkinder demontiert und verschluckt werden. Daher muss das Telefon entsprechend für Kleinkinder unerreichbar aufbewahrt werden.</p>
	<p>Bringen Sie das Telefon nicht in die Nähe von elektromagnetischen Datenträgern wie Kreditkarten und Disketten. Darauf gespeicherte Informationen könnten verloren gehen.</p>
	<p>Wegen der Strahlung der aktivierten LED (z.B. Infrarotschnittstelle oder Blitz) diese nicht mit optischen Vergrößerungsgeräten betrachten. Dieses Produkt erfüllt die „Sicherheit von Laseprodukten“ IEC/EN 60825-1 für Klasse 1M LEDs, die bei angemessenen, vorhersehbaren Betriebsbedingungen sicher sind.</p>

	<p>Die auf dem Steckernetzteil angegebene Netzspannung (V) darf nicht überschritten werden. Bei Nichtbeachtung kann es zur Zerstörung des Ladegerätes kommen.</p> <p>Das Netzteil muss zum Laden des Akkus in eine gut erreichbare Netzsteckdose eingesteckt werden. Das Ladegerät kann nach dem Laden des Akkus nur durch Ausstecken ausgeschaltet werden.</p>
	<p>Die Klingeltöne, die Hinweistöne und das Freisprechen werden über den Lautsprecher wiedergegeben. Halten Sie das Telefon nicht an das Ohr, wenn es klingelt bzw. wenn Sie die Freisprechfunktion eingeschaltet haben. Sie können sich sonst schwerwiegende, dauerhafte Gehörschäden zuziehen.</p>
	<p>Verwenden Sie nur Siemens Original-Akkus (100% quecksilberfrei) und -Ladevorrichtungen. Andernfalls sind erhebliche Gesundheits- und Sachschäden nicht auszuschließen. Es könnte z. B. der Akku explodieren.</p>
	<p>Das Telefon darf nicht geöffnet werden. Nur der Austausch von Akku (100% quecksilberfrei) oder SIM-Karte ist zulässig. Den Akku dürfen Sie unter keinen Umständen öffnen. Jede weitere Änderung am Gerät ist unzulässig und führt zum Verlust der Betriebserlaubnis.</p>
	<p>Entsorgen Sie unbrauchbare Akkus und Telefone den gesetzlichen Bestimmungen entsprechend.</p>
	<p>Das Telefon könnte in der Nähe von Fernsehgeräten, Radios und PCs Störungen verursachen.</p>

	<p>Dieses Mobiltelefon bietet verschiedene Funktionen und kann daher auch in anderen Positionen als am Ohr betrieben werden, z.B. am Körper. In diesem Fall ist bei der Übertragung von Daten (GPRS) ein Abstand von 1,5 cm erforderlich.</p>
--	--

Bluetooth®

Ihr Telefon verfügt über eine Bluetooth-Schnittstelle. Diese ermöglicht es Ihnen, Ihr Telefon mit einem Headset einer Kfz-Freisprecheinrichtung oder weiteren Bluetooth-fähigen Geräten drahtlos zu verbinden.

Damit hierbei eine sichere Kopplung der Geräte zustande kommt und nicht etwa Dritte über Funk Zugriff auf Ihr Telefon erlangen können, sollten Sie die folgenden Punkte beachten:

- Das erstmalige Verbinden zweier Geräte, das sogenannte „Pairing“, sollte in einem vertrauenswürdigen Umfeld stattfinden.
- Beide Geräte müssen sich dabei einmalig über ein Passwort/PIN ausweisen. Um eine ausreichende Sicherheit zu gewährleisten, sollten Sie (sofern keine PIN vorgegeben ist) eine schwer zu erratende, möglichst 16-stellige Nummernkombination wählen.
- Eine Umstellung auf automatische Verbindungsannahme („Verbindung ohne Bestätigung“) sollte nur in Ausnahmefällen vorgenommen werden.
- Die Kopplung sollte generell, um eventuelle Sicherheitsrisiken zu minimieren, nur mit vertrauenswürdigen Geräten erfolgen.
- Die „Sichtbarkeit“ Ihres Telefons sollten Sie nach Möglichkeit einschränken. So können sie es wesentlich erschweren, dass unbekannte Geräte versuchen mit Ihrem Telefon eine Verbindung aufzubauen.
- Bei einer Bluetooth-Verbindung wird der Name Ihres Telefons übertragen. Im Auslieferungszustand ist das die „Bluetooth ID“. Beim erstmaligen Einschalten von Bluetooth oder später im Bluetooth-Menü können Sie diesen Namen ändern.
- Wird Bluetooth nicht benötigt so sollte diese Funktionalität ausgeschaltet werden.

Überprüfen Sie vor Nutzung von Bluetooth-Zubehör oder Mobil-Telefonen innerhalb eines Kraftfahrzeuges die KFZ-Bedienungsanleitung auf eventuelle Einschränkungen bei der Verwendung derartiger Produkte.



Um eine einwandfreie Funktion des Telefons zu gewährleisten, bitte das Telefon nur mit vollständig geöffneter oder vollständig geschlossener Tastatur benutzen.

Inhaltsverzeichnis

Sicherheitshinweise	i
Sicherheitshinweise	vii
Bluetooth®	ix
1. Inbetriebnahme des Telefons.....	1
SIM-Karte einsetzen	1
Akku einsetzen	3
Akku laden	4
Telefon einschalten	5
Die miniSD-Karte	6
2. Übersicht Telefon.....	7
Ihr Telefon auf einen Blick	7
Außendisplay.....	10
Bereitschaftsdisplay.....	10
Tasten im Bereitschaftszustand verwenden.....	13
Navigation im Menü.....	15
3. Funktionen des Telefons	16
Anruffunktionen.....	16
Telefonieren.....	16
Gespräch beenden	16
Anruf annehmen	16
Eingehenden Anruf ablehnen	16
Lautstärke einstellen.....	17
Internationaler Anruf.....	17
Notruf	17

Durchwahlnummer wählen.....	17
Voicemails abhören.....	18
Bedienfunktionen während eines Gesprächs.....	18
Video-Anruf führen*.....	22
Video-Anruf annehmen.....	23
Einstellungen für Video-Anrufe.....	23
Optionen während eines Video-Anrufs.....	24
Telefonbuch.....	26
Kontakte zum Telefonbuch hinzufügen.....	26
Kontakte im Telefonbuch suchen.....	28
Ruflisten.....	28
Profil Leise verwenden.....	29
Kamera.....	30
Fotos aufnehmen.....	30
Kameraeinstellungen.....	31
Weitere Kameraeinstellungen.....	31
Fotos verwalten.....	32
Videos.....	33
Video-Clip aufnehmen.....	33
Einstellungen für Videos.....	34
Weitere Einstellungen für Videos.....	34
Videos verwalten.....	35
MP3-Player.....	35
Wiedergabeliste aufbauen.....	35
Musik abspielen.....	36
Musik auf Ihr Telefon hochladen.....	36

Nachrichten.....	37
SMS	37
MMS.....	40
E-Mail	43
Voicemail	44
Senden.....	45
Eingabemodi	46
Buchstabeneingabe (Abc)	46
Vorausschauender Eingabemodus (iTap).....	47
Numerischer Eingabemodus (123)	48
Symbol-Eingabemodus	48
Bluetooth verwenden.....	48
Verbindung mit dem Bluetooth-Headset herstellen.....	48
Geräte verwalten.....	49
PC-Synchronisierung und Datenübertragung.....	50
4. Menüs.....	51
Telefonbuch	51
Liste	51
Suchen.....	51
Hinzufügen	51
Kopieren	52
Löschen	52
Anrufergruppe.....	52
Eigene Nr.	52
Speicher.....	52
Nachrichten.....	53

Anruf-Eintr.	53
Nicht erreicht.....	53
Empf Anr.	53
Gewählte Anrufe.....	53
Cleanup All	53
Anzeige.....	54
Anrufdauer und -kosten	54
Games	54
Einstellungen	55
Unterhaltung.....	55
Kamera	55
Videos.....	55
MP3-Player	55
Media Center.....	56
Bild	56
Videos.....	57
Music.....	58
Sonstige	58
Extras	59
Wecker	59
Uhr-Optionen.....	60
Kalender.....	60
Rechner	61
Währungsumrechner	61
Stoppuhr	62
Countdown-Timer	62
Verbindungen.....	62

Oper. Services.....	63
WAP-Browser.....	63
WAP-Nachricht.....	64
WAP-Einstellungen.....	64
STK.....	64
Einstellungen.....	65
Datum & Uhrzeit.....	65
Profile.....	65
Anzeige.....	67
Anrufeinstellungen.....	68
Netzwerk.....	72
Sicherheit.....	73
Energiesparmodus.....	74
Sprache.....	74
Ton Ein/Aus.....	74
Speicher.....	74
Wiederherstellen.....	74
5. Pflege und Wartung.....	75
Akku-Qualitätserklärung.....	76
Display-Qualitätserklärung.....	76
6. Fragen und Antworten.....	77
7. Kundenservice (Customer Care).....	81
8. SAR.....	85
Europäische Union (RTTE).....	85

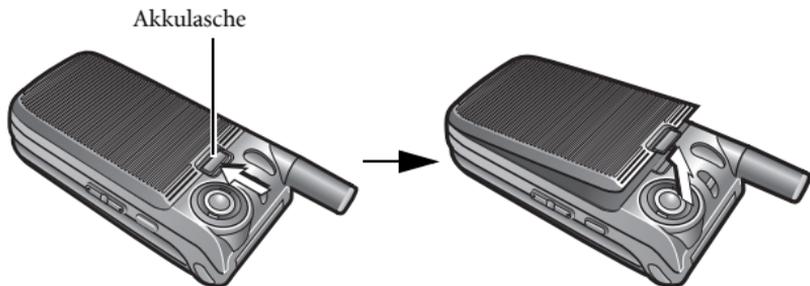
9. Garantieurkunde (Deutschland)	87
10. Garantieurkunde (Österreich)	89
11. Lizenzvertrag	91

1 Inbetriebnahme des Telefons

SIM-Karte einsetzen

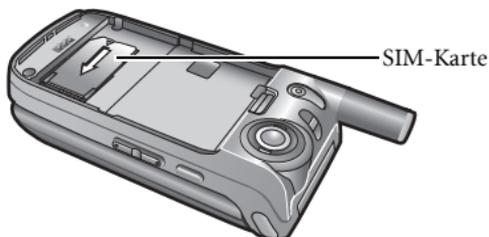
 Bitte beachten:

- In dieser Bedienungsanleitung steht der Begriff "SIM-Karte" entweder für eine normale SIM-Karte oder eine USIM-Karte. Bei Aussagen, die nur für USIM-Karten gelten, wird auch der Begriff "USIM-Karte" verwendet.
 - Um Ihr Telefon im UMTS-Netzwerk zu verwenden, müssen Sie eine USIM-Karte haben. Weitere Hinweise zur Auswahl des richtigen Netzwerkmodus' siehe S. 72, „3G/GSM-Netzwerke“.
1. Telefon umdrehen und Akkuhalterung öffnen. Akku aus dem Telefon entnehmen.



Bitte das Telefon ausschalten, bevor Sie den Akku entnehmen. Andernfalls können persönliche Einstellungen oder Daten auf Ihrer SIM-Karte bzw. im Speicher des Telefons verloren gehen.

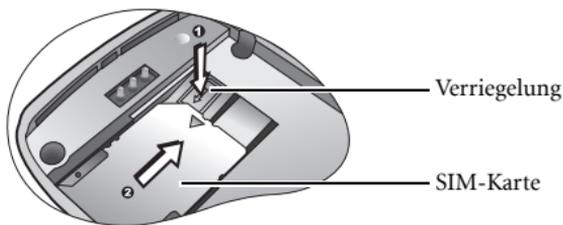
2. SIM-Karte in die Aufnahmeöffnung schieben, wobei die Metallkontakte nach unten, die abgeschrägte Ecke nach unten links zeigen.



Eine SIM-Karte kann leicht durch Kratzer auf der Metallschicht beschädigt werden. Beim Halten oder Einsetzen ist deshalb besondere Sorgfalt erforderlich.

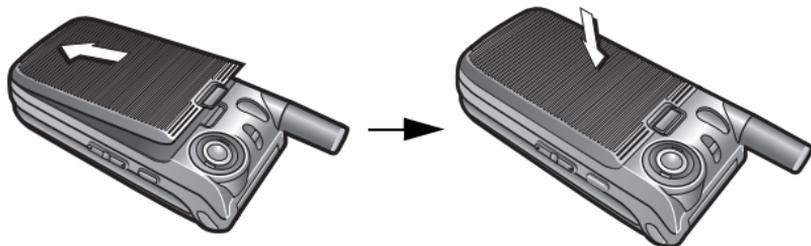


Zum Entnehmen der SIM-Karte zuerst die Verriegelung herunterdrücken und die Karte dann aus der Halterung schieben.



Akku einsetzen

Akku mit den Kontakten nach unten in das Akkufach legen und dabei die vorstehenden Haltenasen an den Aussparungen des Akkufachs ausrichten. Dann den Akku mit den Haltenasen in die Aussparungen im Akkufach hineinschieben. Akku nach unten drücken, bis er einrastet.



Bitte das Telefon ausschalten, bevor Sie den Akku entnehmen. Andernfalls können persönliche Einstellungen oder Daten auf Ihrer SIM-Karte bzw. im Speicher des Telefons verloren gehen.

Akku laden

1. Ladekabel fest in die Buchse für das Ladegerät unten an Ihrem Telefon einstecken. Sicherstellen, dass der Stecker in der richtigen Richtung eingeschoben ist, d.h. die Seite mit dem Pfeilsymbol oder "up" nach oben zeigt.



2. Steckernetzteil in eine Steckdose einstecken.



Akku nicht während des Ladevorgangs entnehmen.

3. Steckernetzteil von Telefon und Steckdose trennen, sobald der Akku vollständig aufgeladen ist.



Bitte beachten:

- Es dauert ungefähr 4 Stunden, bis der Akku vollständig aufgeladen ist.
- Bei niedrigem Akkuladestand ertönt ein Warnton.
- Falls die Batterie komplett entladen war, kann es vorkommen, dass der Ladevorgang nicht sofort beim Einstecken des Steckers beginnt. Warten Sie 10 bis 15 Minuten, bis der Ladevorgang beginnt.

Telefon einschalten

1.  lang drücken, um das Telefon einzuschalten. Auf dem Display erscheint ein Willkommensgruß.
2. PIN eingeben und zur Bestätigung  drücken.

 Eine PIN (persönliche Identifikationsnummer) ist ein Kennwort, das Sie von Ihrem Dienstanbieter erhalten. Sie benötigen dieses Kennwort für die Nutzung der SIM-Karte.

 Wenn die PIN dreimal nacheinander falsch eingegeben wurde, wird die SIM-Karte gesperrt. Zum Aufheben der Sperre müssen Sie dann die PUK (Personal Unblocking Key, persönlicher Freischalt-Code) für diese SIM-Karte eingeben. Eine PUK erhalten Sie von Ihrem Dienstanbieter.

 Weitere Informationen zum Aktivieren/Deaktivieren der Authentifizierung mit einer PIN finden Sie unter **Einstellungen > Sicherheit > PIN-Code > PIN1-Code: > Einstellungen**.
Siehe S. 73.

3. Nach Akzeptieren der PIN sucht das Telefon automatisch nach dem entsprechenden Netz. Dieser Suchlauf kann einige Sekunden dauern.
4. Das Bereitschaftsdisplay erscheint mit der Empfangssignalstärke und dem Namen des Dienstanbieters. Das Telefon ist jetzt betriebsbereit.

 Wenn das Telefon das vorgesehene Netzwerk nicht findet oder die Verbindung zu einem Netz hergestellt wird, für das Sie keine Zugangsberechtigung haben, bleibt die Anzeige für die Empfangssignalstärke ohne Balken. Sie können dann lediglich einen Notruf absetzen.

Die miniSD-Karte

Ihr Telefon verfügt über einen miniSD-Einschub, der speziell für die Verwendung einer miniSD-Karte vorgesehen ist. Es handelt sich um eine entnehmbare Flash-Speicherkarte, mit der die Speicherkapazität Ihres Telefons erweitert werden kann.

Auf einer miniSD-Karte können Sie Multimedia-Daten speichern wie z.B. Bilder, Fotos, MP3-Audiodateien, Klingeltöne und Videos.

MiniSD-Karte einsetzen

1. Abdeckung lösen.
2. MiniSD-Karte in den Einschub einführen. Sicherstellen, dass die Metallkontakte der Karte nach unten zeigen.
3. Abdeckung schließen.



 Das Telefon unterstützt keine miniSD-Karten mit dem Format **FAT32** oder **NTFS**.

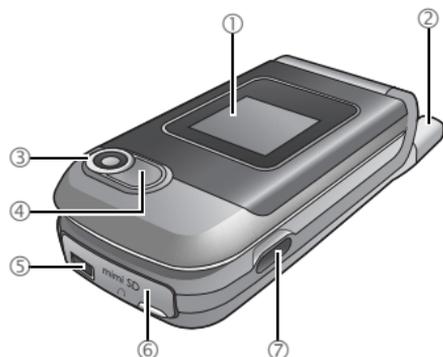
MiniSD-Karte entnehmen

1. Abdeckung lösen.
2. Auf die miniSD-Karte drücken, um sie zu auszuwerfen.

2 Übersicht Telefon

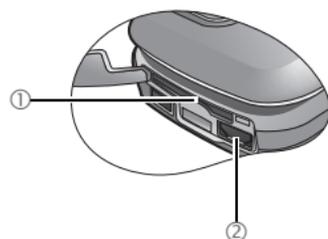
Ihr Telefon auf einen Blick

Vorder- und Seitenansicht



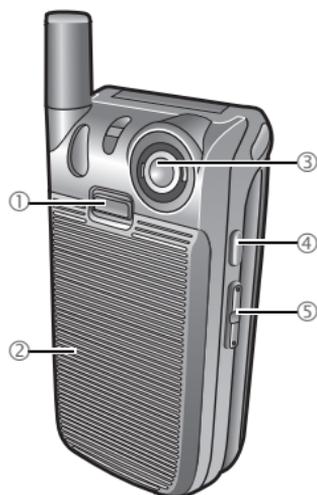
- ① Außendisplay
- ② Antenne
- ③ Front-Kamera
- ④ Blitz
- ⑤ Buchse für Ladegerät
- ⑥ Gummiabdeckung
- ⑦ Infrarotschnittstelle

Um Zugang zu den Anschlüssen hinter der Gummiabdeckung zu erhalten, Abdeckung lösen und nach links drehen.



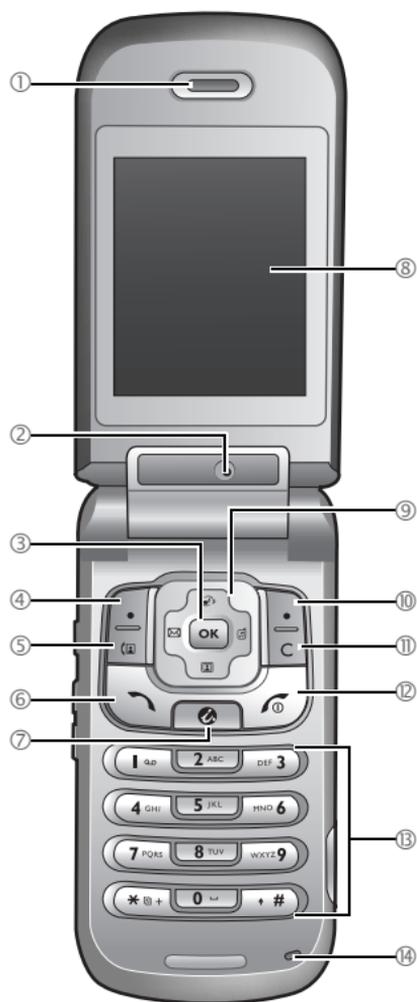
- ① MiniSD-Einschub
- ② Buchse für ein Headset zum Freisprechen / Datenkabel

Seitenansicht und Ansicht der Rückseite



- ① Akkulasche
- ② Akku
- ③ Mikrophon
- ④ Kamera-Taste
- ⑤ Lautstärkereger

Vorderansicht in aufgeklapptem Zustand

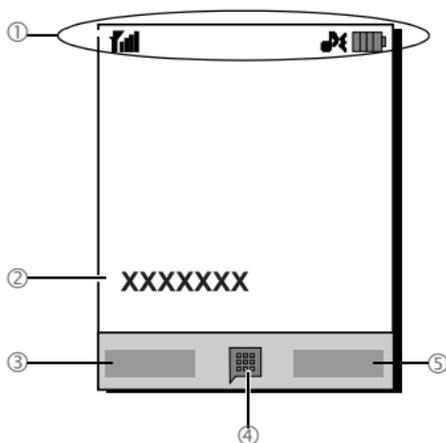


- ① Lautsprecher
- ② Kamera für Nahaufnahmen
- ③ Taste OK
- ④ Linke Displaytaste
- ⑤ Videotelefonie-Taste
- ⑥ Verbindungstaste
- ⑦ WAP-Taste
- ⑧ Hauptdisplay innen
- ⑨ Navigationstaste
- ⑩ Rechte Displaytaste
- ⑪ Löschtaste
- ⑫ Ein/Aus/Ende-Taste
- ⑬ Alphanumerische Tasten
- ⑭ Mikrofon

Außendisplay

Ist das Telefon zugeklappt, zeigt die Statusanzeige auf dem Außendisplay Symbole für die Empfangssignalstärke, den Akkuladestatus, die aktuelle Uhrzeit und das momentan verwendete Profil an. Das Außendisplay macht Sie auch auf eingehende bzw. entgangene Anrufe und neue Nachrichten aufmerksam.

Bereitschaftsdisplay



- ① Statusanzeige
- ② Name des Diensteanbieters
- ③  drücken zum Starten der in der Displaytaste angegebenen Funktion.
- ④  drücken zum Öffnen des Hauptmenüs.
- ⑤  drücken zum Starten der in der Displaytaste angegebenen Funktion.

- Zum Festlegen des Hintergrundbildes **Einstellungen > Anzeige > Hintergrundbild** wählen. Alternativ dazu **Media Center > Bild** wählen. Siehe S. 56 und S. 67.
- Zur Einstellung von aktueller Uhrzeit, Datum sowie des anzuzeigenden Formats **Einstellungen > Datum & Uhrzeit** wählen. Siehe S. 65.



Symbole in der Statusanzeige

Symbol	Funktion	Beschreibung
	Signalstärke	Signalstärke des Netzes. Je mehr Balken angezeigt werden, desto stärker ist das Signal.
	Akku-Ladezustand	Zeigt den aktuellen Akku-Ladezustand an. Je mehr Balken angezeigt werden, desto höher ist der Ladezustand.
	GPRS aktiv	Zeigt an, dass GPRS aktiviert wurde.
	3G aktiv	Zeigt an, dass 3G aktiviert wurde.
	GPRS-Verbindung	Zeigt an, dass sich das Telefon mit einem GPRS-Netz verbindet.
	3G-Verbindung	Zeigt an, dass sich das Telefon mit einem 3G-Netz verbindet.
	Bluetooth	Zeigt an, dass Bluetooth eingeschaltet ist.
	SMS-Nachricht	Zeigt an, dass Sie neue oder noch ungelesene SMS-Nachrichten haben. Die Anzeige des Symbols in roter Farbe bedeutet, dass Ihr SMS-Speicher voll ist.
	MMS-Nachricht	Zeigt an, dass Sie neue oder noch ungelesene MMS-Nachrichten haben. Die Anzeige des Symbols in roter Farbe bedeutet, dass Ihr MMS-Speicher voll ist.
	WAP-Nachricht	Zeigt an, dass Sie neue oder noch ungelesene WAP-Nachrichten haben.

Symbol	Funktion	Beschreibung
	E-Mail	Zeigt an, dass Sie neue oder noch ungelesene E-Mails haben. Die Anzeige des Symbols in roter Farbe bedeutet, dass Ihr E-Mail-Speicher voll ist.
	Voicemail	Zeigt den Empfang von neuen Voicemail-Nachrichten an (dieses Symbol erscheint nur, wenn die Funktion von Ihrem Dienstanbieter unterstützt wird).
	Alarm	Zeigt an, dass der Alarm eingeschaltet ist.
	Normal	Zeigt an, dass das Profil Normal aktiv ist.
	Flugzeugmodus	Zeigt an, dass das Profil Flugzeug aktiv ist.
	Headset	Zeigt an, dass ein Headset an das Telefon angeschlossen ist.
	Sitzung	Zeigt an, dass das Profil Sitzung aktiv ist.
	Leise	Zeigt an, dass das Profil Leise aktiv ist.
	Im Freien	Zeigt an, dass das Profil Im Freien aktiv ist.
	Weiterleiten	Zeigt an, dass die Anrufweiterleitung aktiv ist.
	Roaming	Roaming ist aktiv (nicht Ihr Standardnetz).

Tasten im Bereitschaftszustand verwenden

 In dieser Bedienungsanleitung bedeutet "lang drücken", eine Taste ca. zwei Sekunden lang gedrückt zu halten. "Drücken" bedeutet, eine Taste nur kurz herunterzudrücken.

Taste	Befehle und Funktionen
	Ein/Aus/Ende-Taste <ul style="list-style-type: none">• Lang drücken schaltet das Telefon ein bzw. aus.• Drücken beendet ein Gespräch, weist einen eingehenden Anruf ab oder bricht einen Wählvorgang ab.
	Verbindungstaste <ul style="list-style-type: none">• Drücken wählt eine Nummer bzw. nimmt einen Anruf an.• Drücken öffnet die Rufliste.
	Linke Displaytaste <ul style="list-style-type: none">• Drücken startet die auf dem Display angezeigte Funktion.
	Rechte Displaytaste <ul style="list-style-type: none">• Drücken startet die auf dem Display angezeigte Funktion.• Lang drücken schaltet das Profil Leise ein bzw. aus.
	Taste OK <ul style="list-style-type: none">• Drücken öffnet das Hauptmenü.

Taste	Befehle und Funktionen
	<p>Navigationstaste</p> <ul style="list-style-type: none"> •  drücken bringt Sie zum iMusic Store, um Musik herunterzuladen. •  drücken erstellt eine neue SMS-Nachricht. •  drücken gibt Ihnen Zugriff auf das Media Center. •  drücken gibt Ihnen Zugriff auf das Menü Profile.
	<p>Videotelefonie-Taste</p> <ul style="list-style-type: none"> • Drücken nimmt einen Video-Anruf an.
	<p>WAP-Taste</p> <ul style="list-style-type: none"> • Drücken bringt Sie zu WAP und anderen Diensten, die Ihr Dienstanbieter bereitstellt.
	<p>Sternchentaste</p> <ul style="list-style-type: none"> • Drücken fügt ein Sternchen "*" ein. • Für internationale Anrufe diese Taste lang drücken, bis "+" erscheint, dann internationale Vorwahl, Ortsvorwahl und Telefonnummer des Empfängers eingeben.
	<p>Voicemail-Taste</p> <ul style="list-style-type: none"> • Lang drücken wählt Ihre Voicemail-Nummer.
	<p># - Taste</p> <ul style="list-style-type: none"> • Drücken gibt das Nummernzeichen "#" ein. • Bei Eingabe einer Durchwahl: Rufnummer eingeben, dann "+" Taste lang drücken. Nach Erscheinen eines "P" die Durchwahl eingeben.

Taste	Befehle und Funktionen
	<p>Alphanumerische Tasten</p> <ul style="list-style-type: none"> • Drücken gibt die entsprechende Ziffer ein.
	<p>Lautstärkereglер</p> <ul style="list-style-type: none"> • Obere oder untere Taste lang drücken passt die Lautstärke an.
	<p>Kamera-Taste</p> <ul style="list-style-type: none"> • Lang drücken aktiviert den Kameramodus.

Navigation im Menü

1. Im Bereitschaftszustand  drücken, um das Hauptmenü zu öffnen.
2. Mit der Navigationstaste im Menü nach oben, unten, rechts oder links bewegen. Beispielsweise auf **Einstellungen** gehen und  drücken, um in das entsprechende Menü zu gelangen.
3. Mit der Navigationstaste können Sie auch auf ein Untermenü gehen (z.B. **Profile**) und anschließend  drücken, um zum Untermenü-Element zu gelangen.

 Sie können ein Menüelement auch öffnen, indem Sie die entsprechende Menünummer drücken. Im obigen Beispiel  drücken, um das Menü **Profile** zu öffnen.

Funktionen des Telefons

Anruffunktionen

Telefonieren

Im Bereitschaftszustand Rufnummer eingeben.  drücken, um die Rufnummer zu wählen.

Gespräch beenden

Um ein Gespräch zu beenden,  drücken oder Telefon zuklappen. Auf dem Display wird die Gesprächsdauer angezeigt. Dann schaltet das Display in den Bereitschaftszustand zurück.

Anruf annehmen

Um einen Anruf anzunehmen,  drücken Telefon aufklappen. Sie können einen Anruf auch annehmen, indem Sie die Taste  an der Seite des Telefons drücken.

 Die Art der Anrufannahme ändern Sie unter **Einstellungen > Anrufeinstellungen > Antwortmodus**.

Eingehenden Anruf abweisen

Um einen eingehenden Anruf abzuweisen,  drücken oder Telefon zuklappen. Sie können einen Anruf auch abweisen, indem Sie lang auf die obere Lautstärke-Taste drücken. Um den Klingelton des eingehenden Anrufs auszuschalten, lang auf die untere Lautstärke-Taste drücken.

Lautstärke einstellen

Um während eines Gesprächs die Sprach-Lautstärke einzustellen, die Lautstärke-Taste auf der linken Seite des Telefons drücken.

 Bitte beachten:

- Sie können den Klingelton eines eingehenden Anrufs ausschalten, indem Sie lang auf die untere Lautstärke-Taste drücken.
- Das Einstellen der Sprach-Lautstärke ist nur während eines Gesprächs möglich.

Internationaler Anruf

1. Internationale Zugangsnummer eingeben oder so lang auf  drücken, bis ein "+" auf dem Display erscheint.
2. Ländervorwahl, Ortsvorwahl und Rufnummer des Anrufempfängers eingeben.  drücken, um die Nummer zu wählen.

Notruf

Sie erreichen den Notdienst unter der Nummer 112 (internationale Notrufnummer). Nummer eingeben und  drücken, um die Nummer zu wählen. Sie können auch dann einen Notruf absetzen, wenn Ihr Telefon gesperrt ist, wenn Sie keinen Netzzugang haben oder wenn keine SIM-Karte eingelegt ist. Sie müssen sich lediglich in der Reichweite eines Netzes befinden, das von Ihrem Telefon unterstützt wird.

Durchwahlnummer wählen

Nach der Eingabe einer Rufnummer so lang die Taste  drücken, bis "P" auf dem Display angezeigt wird. Nun die gewünschte Durchwahlnummer eingeben und  drücken, um zu wählen.

Vocemails abhören

Um die Voicemail-Nummer zu wählen und Ihre Voicemails abzuhören,

 lang drücken.

 Bitte beachten:

- Wenn der Dienstanbieter diese Funktion unterstützt, wird das Voicemail-Symbol auf dem Display angezeigt, sobald eine neue Voicemail vorliegt.
- Wenn die Voicemail-Nummer nicht gespeichert ist, können Sie nicht auf Ihre Voicemail-Nachrichten zugreifen, indem Sie  lang drücken. In diesem Fall müssen Sie die Nummer manuell eingeben. Dazu **Nachrichten > Voicemail > Nummer festlegen** wählen.

Bedienfunktionen während eines Gesprächs

 Die nachfolgend aufgeführten Optionen, die mit einem Sternchen (*) versehen sind, hängen von der jeweiligen Netzunterstützung ab und erfordern eventuell eine entsprechende Anmeldung.

Lautsprecher

 drücken, um während eines Gesprächs den Lautsprecher einzuschalten.

Mikrofon ausschalten

 (**Stumm**) drücken, um das Mikrofon auszuschalten. Dann kann der Gesprächspartner Ihre Stimme nicht mehr hören.  (**St.aus**) drücken, um das Mikrofon wieder einzuschalten.

Gespräch halten*

- Wenn genau ein Gespräch aktiv ist:
 - a.  (**Halten**) drücken, um dieses Gespräch zu halten.
 - b.  drücken, um das Gespräch zu beenden.
- Wenn ein Gespräch gehalten wird und kein weiteres aktiv ist:
 - a.  (**Unhold**) drücken, um das Gespräch wiederaufzunehmen.
 - b.  drücken, um das Gespräch zu beenden.
- Wenn ein Gespräch aktiv ist und ein weiteres gehalten wird:
 - a.  (**Wechs.**) drücken, um das gehaltene Gespräch wiederaufzunehmen und das aktive Gespräch zu halten.
 - b.  drücken. Es erscheint eine Liste der Gespräche, die Sie beenden können.

Zweites Gespräch führen*

Rufnummer eingeben oder aus dem Nummernspeicher bzw. den Ruflisten auswählen.  drücken, um diese Nummer zu wählen. Das derzeit aktive Gespräch wird automatisch gehalten.

Anklopfen*

Wenn ein weiterer Anruf eingeht, während Sie ein Gespräch führen, wird dies durch einen Anklopf-Ton signalisiert. Sie haben dann zwei Möglichkeiten:

- Anklopfenden Anruf annehmen:  drücken. Das derzeit aktive Gespräch wird automatisch gehalten. Wenn jedoch bereits ein anderer Anruf gehalten wird, wird eine Liste angezeigt, in der Sie ein Gespräch auswählen können, das Sie beenden wollen. Danach können Sie den anklopfenden Anruf annehmen.

- Anklopfenden Anruf abweisen:  oder  (**Ende**) drücken.
 (**Ende**) drücken, weist den anklopfenden Anruf sofort ab;
 drücken zeigt eine Liste an, in der Sie ein Gespräch auswählen können, das Sie beenden wollen.

Anruf

Wenn Sie während eines Gesprächs  drücken, wird ein Menü aufgerufen, das Ihnen eine Reihe von Funktionen bietet, die Sie während eines Gesprächs ausführen können.

 Menüoptionen, die mit einem Sternchen (*) versehen sind, hängen von der jeweiligen Netunterstützung ab und erfordern eventuell eine entsprechende Anmeldung.

Telefonbuch

Kontakt im Telefonbuch suchen.

Anruf-Eintr.

Entgangene, angenommene und gewählte Anrufe anzeigen.

Headset benutzen

Bluetooth-Headset suchen.

Konferenz

Bei Konferenzanrufen gleichzeitig mit mehreren Teilnehmern sprechen.

Zusammenschalten

Gehaltenen Teilnehmer dem laufenden Konferenzgespräch hinzufügen bzw. einzelnen Konferenzteilnehmer für ein privates Gespräch herausgreifen und alle anderen Teilnehmer halten.

Wechseln*

Anruf-Status umschalten (Makeln).

Weiterleiten

Verbindung zweier Teilnehmer ermöglichen, während der eigene Anruf beendet wird. (Einer der beiden Teilnehmer kann am aktiven Anruf beteiligt sein, während der andere gehalten oder gerade gewählt wird.) So wird zwischen diesen beiden Parteien ein separates Gespräch ermöglicht.

DTMF senden

Wenn das Telefon mit anderen Geräten oder Diensten verbunden ist, können Sie DTMF-Zeichenfolgen senden (DTMF: Dual Tone Multi-Frequency). DTMF-Zeichenfolgen sind Tastentöne, die während der Wahl einer weiteren Nummer über das Mikrofon gesendet werden können. Das Telefon sendet die Töne aus, um mit Anrufbeantwortern, Pagern, computergestützten Telefondiensten usw. zu kommunizieren.

Rufnummer eingeben und  drücken, um die DTMF-Zeichenfolge zu senden.

Anruf beenden

Alle beenden

Alle aktiven und gehaltenen Gespräche beenden.

Aktiven Anruf beenden

Nur das aktive Gespräch beenden.

Gehalt. Anruf beend.

Nur das oder die gehaltenen Gespräche beenden.

Einen beend.

Nur ein Gespräch über Nummer oder Kontakt beenden.

Halten/Gehalt. Anruf aktiv./Wechseln

Anruf-Status umschalten (Makeln).

Stummschalten

Modus Stumm aktivieren/deaktivieren.

Text

Während eines Gesprächs eine SMS lesen oder schreiben.
Weitere Informationen siehe S. 37, „SMS“.

MMS

Während eines Gesprächs eine MMS lesen oder schreiben.
Weitere Informationen siehe S. 40, „MMS“.

Rechner

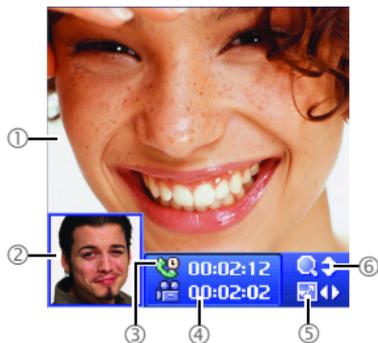
Taschenrechner verwenden. Weitere Informationen siehe S. 61,
„Rechner“.

Video-Anruf führen*

Bei einem Video-Anruf sehen Sie und der andere Gesprächsteilnehmer jeweils ein Videobild in Echtzeit. Auf dem Telefon Ihres Gesprächsteilnehmers wird ein Video-Bild angezeigt, das mit der Kamera für Nahaufnahmen oder der Front-Kamera Ihres Telefons aufgenommen ist.

 Um Videotelefoniedienste nutzen zu können, benötigen Sie eine USIM-Karte und müssen Sie sich in der Reichweite eines UMTS-Netzes befinden. Weitere Informationen und Hinweise zur Anmeldung für Videotelefoniedienste erhalten Sie bei Ihrem Dienstanbieter.

Um einen Video-Anruf zu führen, gewünschte Rufnummer eingeben und  drücken. Der Video-Anruf ist erfolgreich aufgebaut, wenn Sie zwei Video-Bilder sehen und über den Lautsprecher etwas hören. Weitere Informationen über Einstellungen in Video-Anrufen siehe S. 23, „Einstellungen für Video-Anrufe“.



- ① Video-Anruf - Großes Bild
- ② Video-Anruf - Kleines Bild
- ③ Anrufdauer
- ④ Verstrichene Video-Zeit
- ⑤  drücken, um zwischen großem und kleinem Bild umzuschalten.
- ⑥  drücken, um das Video-Bild heran- oder herauszuzoomen.

Video-Anruf annehmen

Um einen Video-Anruf anzunehmen,  drücken und dann  (Ja) drücken, wenn Ihnen ein eingehender Video-Anruf signalisiert wird.

Einstellungen für Video-Anrufe

Anzeige ändern

Während eines Video-Anrufs  drücken und **Anzeige** wählen.

- **Only 1 Video Call Allowed:** Mit der Bild-in-Bild-Funktion können das Video-Bild des Anrufers und des Angerufenen gleichzeitig auf dem Display angezeigt werden. Es werden ein großes und ein kleines Bild angezeigt.  drücken, um zwischen den Anzeigen umzuschalten.
- **Voll:** Nur das Video-Bild des Anrufers oder des Angerufenen wird angezeigt.

Bildquelle ändern

Während eines Video-Anrufs  drücken und **Bildquelle** wählen.

- **Nahe Kamera:** Video-Bild mit der Kamera für Nahaufnahmen aufnehmen.
- **Vordere Kamera:** Video-Bild mit der Front-Kamera aufnehmen.
- **Kamera aus:** Kein Video-Bild für den anderen Gesprächsteilnehmer aufnehmen.
- **Multimedia:** Bild oder Video für die Anzeige beim anderen Gesprächsteilnehmer auswählen.

Optionen während eines Video-Anrufs

Aufn.

Sie können die Videos des Anrufers und des Angerufenen aufzeichnen. Drücken Sie dazu während eines Gesprächs die Taste  (**Aufn.**).

Anruf

Wenn Sie während eines Gesprächs  drücken, wird ein Menü aufgerufen, das Ihnen eine Reihe von Funktionen bietet, die Sie während eines Gesprächs ausführen können.

 Menüoptionen, die mit einem Sternchen (*) versehen sind, hängen von der jeweiligen Netzunterstützung ab und erfordern eventuell eine entsprechende Anmeldung.

Telefonbuch

Kontakt im Telefonbuch suchen.

Anruf-Eintr.

Entgangene, angenommene und gewählte Anrufe anzeigen.

Anruf beenden

Alle beenden

Alle aktiven und gehaltenen Gespräche beenden.

Aktiven Anruf beenden

Nur das aktive Gespräch beenden.

Gehalt. Anruf beend.

Nur das oder die gehaltenen Gespräche beenden.

Einen beend.

Nur ein Gespräch über Nummer oder Kontakt beenden.

Aufn.

Videos des Anrufers und des Angerufenen auf dem Display aufzeichnen.

Stummschalten

Modus Stumm aktivieren/deaktivieren.

Text

Während eines Gesprächs eine SMS lesen oder schreiben.
Weitere Informationen siehe S. 37, „SMS“.

Rechner

Taschenrechner verwenden. Weitere Informationen siehe S. 61, „Rechner“.

Bildquelle

Siehe S. 24, „Bildquelle ändern“.

Anzeige

Siehe S. 23, „Anzeige ändern“.

Telefonbuch

Kontakte zum Telefonbuch hinzufügen

 Die Kapazität des auf der SIM-Karte gespeicherten Telefonbuchs hängt vom Typ der SIM-Karte ab, die Sie von Ihrem Dienstanbieter erhalten haben.

1. Im Bereitschaftszustand Rufnummer eingeben, die Sie speichern möchten, und  (**Option**) drücken. Anschließend **Speich** wählen.
2. Auswählen, wohin der Kontakt gespeichert werden soll. Sie können **Zu SIM hinzufügen** oder **Zu Tel hinzufügen** wählen.
3. Datenfeld markieren, das Sie bearbeiten möchten. Dann  drücken, um die Daten einzugeben.
4. Nachdem Sie den Eintrag ausgefüllt haben,  drücken, um zum Datenfeld des Telefonbuchs zurückzukehren.
5.  (**Speich**) drücken, um die eingegebenen Einträge zu speichern.

Telefonbucheinträge auf der SIM-Karte

Name	Name des Kontakts.
Nummer	Rufnummer des Kontakts.
Anrufergruppe	Anrufergruppe für den Kontakt auswählen. Um eine Anrufergruppe zu definieren, Telefonbuch > Anrufergruppe wählen. Siehe S. 52.

Telefonbucheinträge im Telefonspeicher

Name	Name des Kontakts.
Handynr.	Mobiltelefon-Nummer des Kontakts.
Privatnummer	Private Festnetznummer des Kontakts.
Büronummer	Büro-Festnetznummer des Kontakts.
Email	E-Mail-Adresse des Kontakts.
Anrufergruppe	Anrufergruppe für den Kontakt auswählen. Um eine Anrufergruppe zu definieren, Telefonbuch > Anrufergruppe wählen. Siehe S. 52.
Image ID	Bild oder Video festlegen, das bei einem eingehenden Anruf dieses Kontakts auf dem Display erscheint.  Das in diesem Feld festgelegte Bild/Video ersetzt das Bild/Video der Anrufergruppe (sofern festgelegt).
Ring ID	Klingelton für den Kontakt festlegen. Geht ein Anruf vom Kontakt ein, ertönt dieser Klingelton.  Der in diesem Feld festgelegte Klingelton ersetzt den Klingelton der Anrufergruppe (sofern festgelegt).
Memo	Notizen zu diesem Kontakt.

Kontakte im Telefonbuch suchen

1. Im Bereitschaftszustand  (**Namen**) drücken, um die im Telefonbuch gespeicherten Kontakte anzuzeigen.

- Alphanumerische Taste drücken, die den ersten Buchstaben des gesuchten Namens enthält, und zwar so oft, wie für den Buchstaben erforderlich.
- Gewünschten Kontakt markieren.

 Je nachdem, ob der Kontakt auf der SIM-Karte oder im Telefon gespeichert ist, wird ein anderes Symbol vor dem Kontakt angezeigt.

2. Wenn Sie den gewünschten Kontakt gefunden haben, stehen Ihnen folgende Möglichkeiten zur Verfügung:

-  drücken, um die Nummer zu wählen. Wenn in dem Eintrag mehr als eine Rufnummer hinterlegt ist, werden Sie aufgefordert, eine Nummer auszuwählen.
-  (**Option**) drücken, um eine Liste mit weiteren Optionen aufzurufen. Dazu gehören **Video-Anruf**, **Anruf**, **Nachricht senden**, **Hinzufügen**, **Bearbeiten**, **Löschen**, **An Tel. kop./Zu SIM kopier.** oder **Alle löschen**.
-  drücken, um die Kontaktdetails anzuzeigen.

Ruflisten

Sie haben zwei Möglichkeiten, um die letzten entgangenen, gewählten und angenommenen Anrufe auf Ihrem Telefon anzuzeigen.

1. Wenn Anrufe nicht entgegengenommen wurden, wird auf dem Display eine Nachricht über entgangene Anrufe und deren Anzahl angezeigt.
 drücken, um die Rufnummer des entgangenen Anrufs anzuzeigen.
2. Im Bereitschaftszustand  drücken, um die Liste der letzten entgangenen, gewählten und angenommenen Anrufe anzuzeigen.

Gewünschte Nummer markieren.

-  drücken, um zurückzurufen.
-  (**Option**) drücken und gewünschte Funktion auswählen.

Profil Leise verwenden

Im Bereitschaftszustand  lang drücken, um das Profil Leise zu aktivieren. Wenn das Profil aktiviert ist, werden Sie lediglich durch ein Vibrieren des Telefons auf einen eingehenden Anruf hingewiesen. Es ertönt kein Klingelton.

1. Wenn Sie zur Aktivierung des Profils Leise  lang drücken, vibriert das Telefon eine Sekunde lang. Das Symbol  erscheint in der Statusanzeige.
 2. Um das Profile Leise auszuschalten,  lang drücken.
-  Um ein Profil auszuwählen oder zu definieren, **Einstellungen** > **Profile** wählen. Siehe S. 65, „Profile“.

Kamera

Ihr Telefon ist mit einer Digitalkamera ausgestattet, mit der Sie Fotos aufnehmen können, die Sie als Hintergrund verwenden oder in einer MMS versenden können.

Fotos aufnehmen

1. Im Bereitschaftszustand  (**Kamera**) drücken oder die Kamera-Taste  lang drücken, um den Kameramodus zu aktivieren.
-  Sie können den Kameramodus auch aktivieren, indem Sie **Unterhaltung > Kamera** wählen.
2. Der Bildsucher wird angezeigt. In der rechten oberen Ecke wird angegeben, wie viele Fotos Sie noch aufnehmen können. Die Anzahl hängt von der gewählten Fotogröße ab.
3.  (**Option**) drücken, um folgende Optionen für die Einstellungen anzuzeigen. Einzelheiten zu unterschiedlichen Einstellungen siehe S. 31, „Kameraeinstellungen“.  (**Zurück**) drücken, um zum Bildsucher zurückzukehren.
4.  drücken, um weitere Optionen von Einstellungen anzuzeigen. Details zu diesen Einstellungen siehe S. 31, „Weitere Kameraeinstellungen“.
5.  drücken, um ein Foto aufzunehmen. Das Foto wird je nach der vorgenommenen Einstellung automatisch auf dem Telefon oder der miniSD-Karte gespeichert.

6. Nach der Aufnahme des Fotos  (**Option**) drücken, um auf eine Liste mit Optionen zuzugreifen, siehe S. 32, „Fotos verwalten“.

 Um ein Selbstportrait aufzunehmen, Telefon zuklappen und die Kamera-Taste  lang drücken. Dadurch wird der Kameramodus aktiviert.  drücken, wenn Sie zur Aufnahme bereit sind.

Kameraeinstellungen

-  (**Option**) drücken, um folgende Optionen für die Einstellungen anzuzeigen.
 - **Bildgröße:** Größe des Fotos einstellen.
 - **Qualität:** Qualität (Schärfe) für das Foto einstellen.
 - **Blitz an/Blitz aus:** Blitz ein- bzw. ausschalten.
 - **Innen/Im Freien:** Kameraeinstellungen auf Innen- bzw. Außenaufnahmen anpassen.
 - **Kontrast:** Kontrastebene von -5 bis +5 einstellen.
 - **Ton ein/Ton aus:** Aufnahmeton ein- bzw. ausschalten.
 - **Auf Karte speichern/In Tel spchn.:** Festlegen, wo die Fotos gespeichert werden.
 - **Zu Bildern:** In den Ordner **Bild** gehen, in dem die Fotos gespeichert werden.
2. Gewünschte Option markieren und dann  drücken, um die Einstellung zu speichern.

Weitere Kameraeinstellungen

 drücken, um weitere Optionen von Einstellungen anzuzeigen. Nach rechts oder links gehen, um eine der folgenden Optionen auszuwählen:

Digitaler Zoom

Nach oben oder unten gehen, um heran- oder herauszuzoomen.

Weißabgleich

Vordefinierte Einstellungen für spezielle Lichtbedingungen laden.
Nach oben oder unten gehen, um eine Option zu wählen.

Helligkeit

Nach oben oder unten gehen für mehr bzw. weniger Helligkeit.

Farbeinstellungen

Farbe oder Farbton auf das Foto anwenden, um einen künstlerischen Effekt zu erzielen. Nach oben oder unten gehen, um eine Option zu wählen.

Fotos verwalten

Nach der Aufnahme eines Fotos  (**Option**) drücken und eine der folgenden Optionen wählen:

- **Senden:** Foto in einer MMS, E-Mail oder über Infrarot versenden.
- **Lösch:** Foto löschen.
- **Set as:** Foto als Hintergrundbild oder Anrufer-ID einstellen.
- **Umbenennen:** Foto umbenennen.
- **Zu Bildern:** In den Ordner **Bild** gehen.

Videos

Ihr Telefon verfügt über eine Videokamera, mit der Sie Video-Clips aufnehmen können. Sie können dann die Video-Clips in MMS-Nachrichten versenden.

Video-Clip aufnehmen

1. **Unterhaltung** > **Videos** wählen, um den Video-Modus zu aktivieren.
2. Der Bildsucher wird angezeigt.
3.  (**Option**) drücken, um folgende Optionen für die Einstellungen anzuzeigen. Einzelheiten zu unterschiedlichen Einstellungen siehe S. 34, „Einstellungen für Videos“.  (**Zurück**) drücken, um zum Bildsucher zurückzukehren.
4.  drücken, um weitere Optionen von Einstellungen anzuzeigen. Details zu diesen Einstellungen siehe S. 34, „Weitere Einstellungen für Videos“.
5.  drücken, um die Aufnahme zu beginnen.  drücken, um die Aufnahme anzuhalten. Das Video wird je nach der vorgenommenen Einstellung automatisch auf dem Telefon oder der miniSD-Karte gespeichert.
6. Nach der Aufnahme des Video-Clips,  drücken, um das Video abzuspielen oder  (**Option**) drücken, um Zugriff auf eine Liste von Optionen zu erhalten, siehe S. 35, „Videos verwalten“.

Einstellungen für Videos

1.  (**Option**) drücken, um folgende Optionen für die Einstellungen anzuzeigen:

- **Bildgröße:** Größe des Video-Clips einstellen.

 Standardmäßig wird das Video als **MMS Video-Clip** erstellt. Wenn Sie mit der Aufnahme fertig sind, können Sie das Video direkt in einer MMS-Nachricht versenden.

- **Qualität:** Qualität (Schärfe) für das Video einstellen.
- **Kontrast:** Kontrastebene von -5 bis +5 einstellen.
- **Auf Karte speichern/In Tel spchnr.:** Festlegen, wo das Video gespeichert wird.
- **Zu Videos:** In den Ordner **Videos** gehen, in dem Videos gespeichert werden.

2. Gewünschte Option markieren und dann  drücken, um die Einstellung zu speichern.

Weitere Einstellungen für Videos

 drücken, um weitere Optionen für die Einstellungen anzuzeigen. Nach rechts oder links gehen, um eine der folgenden Optionen auszuwählen:

Digitaler Zoom

Nach oben oder unten gehen, um heran- oder herauszuzoomen.

Weißabgleich

Vordefinierte Einstellungen für spezielle Lichtbedingungen laden. Nach oben oder unten gehen, um eine Option zu wählen.

Helligkeit

Nach oben oder unten gehen für mehr bzw. weniger Helligkeit.

Farbeinstellungen

Farbe oder Farbton auf das Video anwenden, um einen künstlerischen Effekt zu erzielen. Nach oben oder unten gehen, um eine Option zu wählen.

Videos verwalten

Nach der Aufnahme eines Video-Clips  (**Option**) drücken und eine der folgenden Optionen wählen:

- **Wiedergabe:** Video abspielen.
- **Senden:** Video in einer MMS, E-Mail oder über die Infrarot versenden.
- **Lösch:** Video löschen.
- **Umbenennen:** Video umbenennen.
- **Zu Videos:** In den Ordner **Videos** gehen.

MP3-Player

Ihr Telefon verfügt über einen MP3-Player, mit dem Sie unterwegs Ihre Lieblingsmusik abspielen können. **Unterhaltung** > **MP3-Player** wählen, um den MP3-Player aufzurufen.

 Der MP3-Player kann nur Audiodateien im .mp3-Format abspielen.

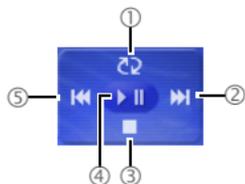
Wiedergabeliste aufbauen

Wenn Sie den MP3-Player zum ersten Mal benutzen, müssen Sie eine Wiedergabeliste aufbauen.

1. Auf dem Display des MP3-Players  (**Option**) drücken und **Wiedergabeliste bearbeiten** wählen, um Ihre Wiedergabeliste aufzubauen.

2. Song markieren, den Sie hinzufügen wollen, und  drücken, um den Song auszuwählen. Diesen Schritt wiederholen, bis alle gewünschten Songs in der Wiedergabeliste vorkommen. Zur Bestätigung Ihrer Auswahl  (**Fertig**) drücken.

Musik abspielen



1.  drücken, um den Abspielmodus auf einmal abspielen , auf alles wiederholen , zufällig abspielen  oder AUS  zu setzen.
2.  drücken, um den nächsten Song abzuspielen; Lang drücken, um den Song schnell um 10 Sekunden vorzuspulen.
3.  drücken, um den Song zu stoppen.
4.  drücken, um den Song abzuspielen bzw. zu unterbrechen.
5.  drücken, um den vorhergehenden Song zu spielen. Lang drücken, um den Song schnell um 10 Sekunden zurückzuspulen.

Musik auf Ihr Telefon hochladen

Es ist einfach, Musik auf Ihr Telefon hochzuladen, indem Sie das mitgelieferte USB-Kabel und die miniSD-Karte benutzen.

1. Mitgelieferte CD an einem PC einlegen und Software installieren.
2. Sicherstellen, dass die miniSD-Karte in Ihr Telefon eingesetzt wurde.
3. USB-Stecker des Kabels in den USB-Anschluss an Ihrem PC einstecken, Telefonstecker des Kabels in den Datenkabelanschluss am Telefon einstecken.
4. **PC-Sync**. oder **Kartenleser** wählen.
5. Ziehen Sie die Musikdateien auf Ihrem PC durch einfaches Drag-and-Drop in den Musikordner auf Ihrer miniSD-Karte. Wenn Ihre miniSD-Karte leer ist, müssen Sie darauf einen Ordner mit dem Namen "Music" erstellen.

6. Sobald die Musik auf die miniSD-Karte hochgeladen wurde, USB-Kabel ausstecken.
7. **Unterhaltung** > **MP3-Player** wählen und eigene Wiedergabeliste aufbauen. Siehe S. 35, „Wiedergabeliste aufbauen“.

Nachrichten

Ihr Telefon unterstützt verschiedene Nachrichtenarten, darunter SMS (Short Messaging Service) und MMS (Multimedia Messaging Service). Mit SMS versenden Sie Textnachrichten, während Sie mit MMS Fotos, Farbbilder und Musik über das Telefon versenden können. In ihrem Vertrag muss die Versendung von MMS enthalten sein. Weitere Informationen erhalten Sie von Ihrem Dienstanbieter.

SMS

Neue Nachricht empfangen

1. Wenn Sie eine neue Nachricht erhalten, erscheint " 1 neue Nachricht" auf dem Display. Falls aktiviert, ertönt gleichzeitig ein Signal oder das Telefon vibriert.
2.  drücken, um die Nachricht zu lesen. Um die Nachricht zu verwalten,  (**Option**) drücken. Details zur Verwaltung empfangener Nachrichten siehe S. 38, „Posteingang verwalten“.

Neue Nachricht erstellen

1. Um den Bildschirm zum Bearbeiten von Nachrichten aufzurufen, im Bereitschaftszustand  drücken oder **Nachrichten** > **SMS** > **Neue Nachricht** wählen. Zur Texteingabe die alphanumerischen Tasten verwenden.

 Informationen zur Eingabemethode siehe S. 46, „Eingabemodi“.

2. Wenn Sie mit der Bearbeitung des Textes fertig sind,  oder  (**Option**) drücken und **Senden** wählen.
3. Direkt eine Rufnummer eingeben oder  (**Kontakte**) drücken, um einen Kontakt aus dem Telefonbuch auszuwählen.
4. Gewünschten Kontakt markieren und  drücken, um ihn zu wählen. Zur Bestätigung der Auswahl  (**Fertig**) drücken.
5.  drücken, um die Nachricht zu senden.

Posteingang verwalten

Ihr Telefon speichert eingehende Nachrichten im Posteingang. Um Nachrichten im Posteingang zu verwalten, **Nachrichten** > **SMS** > **Posteingang** wählen. Eine Liste der empfangenen Nachrichten wird angezeigt. Gewünschte Nachricht markieren und  drücken, um sie anzusehen.  (**Option**) drücken und gewünschte Funktion auswählen.

 Gelesene Nachrichten, die auf dem Telefon oder der SIM-Karte abgelegt sind, werden durch die Symbole  oder  gekennzeichnet. Ungelesene Nachrichten, die auf dem Telefon oder der SIM-Karte abgelegt sind, werden durch die Symbole  oder  gekennzeichnet.

Gesendete Nachrichten verwalten

Im Ordner Gesendet werden Nachrichten gespeichert, die erfolgreich zugestellt wurden. Um gesendete Nachrichten zu verwalten, **Nachrichten > SMS > Gesendet** wählen. Gewünschte Nachricht markieren und  drücken, um sie anzusehen.  (**Option**) drücken und gewünschte Funktion auswählen.

Entwürfe verwalten

Der Ordner Entwurf enthält Nachrichten, die Sie zur späteren Bearbeitung gespeichert haben. Um Entwürfe zu verwalten, **Nachrichten > SMS > Entwürfe** wählen. Gewünschte Nachricht markieren und  drücken, um sie zu bearbeiten.

Archiv verwalten

Im Archiv werden die Nachrichten gespeichert, die Sie länger aufheben wollen.

Nachrichten löschen

Um Nachrichten zu löschen, **Nachrichten > SMS > Löschen** wählen. Sie können Nachrichten auch nach Kategorien löschen.

Einstellungen

Ihr Telefon ist bereits so eingestellt, dass Nachrichten gesendet und empfangen werden. Weitere Informationen erhalten Sie von Ihrem Dienstanbieter.

MMS

Um MMS verwenden zu können, müssen Sie sich für einen GPRS- oder UMTS-Netzwerkdienst und den von Ihrem Dienstanbieter bereitgestellten MMS-Dienst anmelden. Wenden Sie sich an Ihren Dienstanbieter, um weitere Informationen über MMS-Einstellungen zu erhalten.

Nachricht lesen

1. Wenn Sie eine neue MMS-Nachricht erhalten, erscheint " 1 Neue MMS" auf dem Display. Falls aktiviert, ertönt gleichzeitig ein Signal oder das Telefon vibriert. Sobald die MMS-Nachricht erfolgreich heruntergeladen wurde,  drücken, um die MMS-Nachricht zu öffnen.  (**Option**) drücken und gewünschte Funktion auswählen.

Neue Nachricht erstellen

1. Um eine neue MMS-Nachricht zu schreiben, **Nachrichten** > **MMS** > **Neue Nachricht** wählen. Zur Texteingabe die alphanumerischen Tasten verwenden.
2. Um Objekte in die Nachricht einzufügen,  (**Option**) drücken und **Einfügen** wählen. Mit dieser Option fügen Sie Bilder, Videos, Audiodateien oder ein neues Bild, eine neue Seite, eine Visitenkarte eines Kontakts in Ihrem Telefonbuch bzw. ein geplantes Ereignis in Ihrem Kalender ein.
3. Nachdem Sie mit dem Erstellen der MMS fertig sind,  drücken, um die Rufnummer des Empfängers einzugeben oder  (**Kontakte**) drücken, um Kontakte auszuwählen.
4.  drücken, um die Nachricht zu senden.

Posteingang verwalten

Ihr Telefon speichert eingehende Nachrichten im Posteingang. Um Nachrichten im Posteingang zu verwalten, **Nachrichten** > **MMS** > **Posteingang** wählen. Eine Liste der empfangenen Nachrichten wird angezeigt. Gewünschte Nachricht markieren und  drücken, um sie anzusehen.  (**Option**) drücken und gewünschte Funktion auswählen.

Gesendete Nachrichten verwalten

Im Ordner Gesendet werden Nachrichten gespeichert, die erfolgreich zugestellt wurden. Um gesendete Nachrichten zu verwalten, **Nachrichten** > **MMS** > **Gesendet** wählen. Gewünschte Nachricht markieren und  drücken, um sie anzusehen.  (**Option**) drücken und gewünschte Funktion auswählen.

Entwürfe verwalten

In Entwurf werden Nachrichten gespeichert, die Sie später bearbeiten wollen. Um Entwürfe zu verwalten, **Nachrichten** > **MMS** > **Entwürfe** wählen. Gewünschte Nachricht markieren und  drücken, um sie zu bearbeiten.

Benachrichtigungen

Eine Benachrichtigung wird in diesem Ordner gespeichert, wenn Sie **Erst benachricht.** unter **Nachrichten** > **MMS** > **Nachrichteneinstell.** > **Einst. Benachr.** wählen. Wenn Sie aus irgendwelchen Gründen keine MMS-Nachrichten empfangen können, wird ebenfalls eine Benachrichtigung in diesem Ordner gespeichert.

Archiv verwalten

Im Archiv werden die Nachrichten gespeichert, die Sie länger aufheben wollen.

Media-Download

Es handelt sich um einen Shortcut, der Sie schnell auf die Site für Downloads bringt.

Nachrichten löschen

Um Nachrichten zu löschen, **Nachrichten** > **MMS** > **Löschen** wählen. Sie können Nachrichten auch nach Kategorien löschen.

Nachrichteneinstell.

Um erweiterte Einstellungen für MMS festzulegen, **Nachrichten** > **MMS** > **Nachrichteneinstell.** wählen.

Serverinformationen

MMS-Server für das Senden und Empfangen von MMS-Nachrichten konfigurieren.

Maximale Größe

Maximalgröße einer Nachricht einstellen, die das Telefon empfangen darf. Wenn eine eingehende Nachricht die festgesetzte Maximalgröße übertrifft, kann sie vom Telefon nicht heruntergeladen werden.

Einst. Benachr.

Auto-Download wählen, wenn eine eingehende MMS sofort heruntergeladen werden soll. **Erst benachricht.** wählen, wenn Sie eine Benachrichtigung erhalten wollen, nach der Sie dann erst entscheiden, ob die MMS heruntergeladen werden soll.

Versand-Einstell.

Empfänger bitten, eine Empfangs-/Lese-Bestätigung zurückzusenden, nachdem Sie ihm eine MMS-Nachricht gesendet haben.

Verfallzeitpunkt

Einstellen, wie lang Ihre ausgehende MMS auf dem Server verbleibt, bis Sie dem Empfänger erfolgreich zugestellt wird.

Sich.-Prüfung

Abl. nach Absender wählen, um MMS-Nachrichten von Absendern abzuweisen, die Sie in **Filter** aufgelistet haben.

Filter

Absender auflisten, deren MMS-Nachrichten abgewiesen werden sollen.

E-Mail

Um Nachrichten per E-Mail versenden bzw. empfangen zu können, benötigen Sie ein E-Mail-Konto und Zugang zu einem GPRS- oder UMTS-Netzwerk.

Neue Nachrichten empfangen

Um sich mit dem E-Mail-Dienst zu verbinden und neue Nachrichten abzurufen, **Nachrichten > E-Mail > Empf. wählen**. Abgerufene E-Mails werden in **Postein** gespeichert.

Neue Nachricht erstellen

1. Um eine neue E-Mail-Nachricht zu schreiben, **Nachrichten > E-Mail > Neu** wählen. Um den Inhalt der Nachricht zu bearbeiten, **Inhalt** markieren und anschließend  drücken.  (**Option**) drücken, um folgende Befehle auszuführen:
 - **Text einfügen:** Vorgefertigten Text in die Nachricht einfügen.
 - **Anhang:**  (**Option**) drücken und **Einfügen** wählen. Mit dieser Option fügen Sie Bilder, Videos, Audiodateien oder ein neues Bild, eine neue Seite, eine Visitenkarte eines Kontakts in Ihrem Telefonbuch bzw. ein geplantes Ereignis in Ihrem Kalender ein.

2. Wenn Sie mit dem Erstellen der E-Mail-Nachricht fertig sind,  drücken, um zur Hauptliste zurückzukehren.
- **An:** E-Mail-Adresse des Empfängers eingeben bzw. E-Mail-Adresse eines Kontakts aus Ihrem Telefonbuch auswählen. Dazu  (**Kontakte**) drücken. Dieses Feld muss ausgefüllt werden.
 - **Betreff:** Text für den Betreff eingeben.
 - **Inhalt:** Enthält die Nachricht, die Sie erstellt haben.
 - **Cc:** Nachricht als Durchschrift (Carbon Copy) an weitere Empfänger senden.
 - **Bcc:** Nachricht als vertrauliche Durchschrift (Blind Carbon Copy) an weitere Empfänger senden.
 - **Priorität:** Priorität der Nachricht festlegen.
3.  (**Option**) drücken und anschließend **Senden** wählen, um die Nachricht zu versenden.

Einstellungen

Informationen zu Ihren E-Mail-Verbindungseinstellungen erhalten Sie von Ihrem Dienstleister. Um die Einstellungen manuell zu konfigurieren,  (**Option**) drücken und **Hinzufügen** wählen.

Voicemail

Voicemail abrufen

Von Ihrem Dienstleister bereitgestellte Voicemail-Nummer wählen, um auf Ihre Voicemail-Box zuzugreifen.

 Im Bereitschaftszustand  lang drücken, um auf Ihre Voicemail-Box zuzugreifen.

Nummer festlegen

Voicemail-Rufnummer einstellen.

Senden

Cell-Broadcast-Nachrichten sind Nachrichten, die Ihr Dienstanbieter an alle Telefone überträgt, die sich in einem bestimmten Gebiet befinden. Diese Nachrichten werden in nummerierten Kanälen übertragen. Der Kanal 030 könnte beispielsweise für die regionale Wettervorhersage benutzt werden, 060 für Verkehrsberichte, 080 für Informationen über lokale Krankenhäuser, Taxidienste, Apotheken usw. Sie können Cell-Broadcast-Nachrichten Ihres Dienstanbieters empfangen und Ihre bevorzugten Themen und Sprachen auswählen.

 Weitere Informationen über verfügbare Kanäle und eine Auflistung des Informationsangebots erhalten Sie von Ihrem Dienstanbieter.

Set Status

Um die Cell-Broadcast-Funktion zu aktivieren, hier **Ein** einstellen.

Themen

Die in der **Themen**-Liste enthaltenen Themen entsprechen der Auswahl an Informationen, die Sie von Ihrem Dienstanbieter empfangen wollen.

Sprache

Cell-Broadcast-Nachrichten, die Sie von Ihrem Dienstanbieter empfangen, auf eine bestimmte Sprache einschränken.

Eingabemodi

Bei der Texteingabe wird der aktuelle Texteingabemodus in der rechten oberen Ecke des Displays angezeigt. Das Telefon verfügt über die folgenden Eingabearten.

	Buchstabeneingabe
	Vorausschauender Eingabemodus
	Zifferneingabe

Texteingabemodus wechseln

 drücken, um den Eingabemodus zu wechseln.  drücken, um die Symboltabelle zu öffnen.  lang drücken, um zu Groß- bzw. Kleinbuchstaben umzuschalten.

Buchstabeneingabe (Abc)

Buchstaben-Eingabemodus verwenden

- Sie müssen die Taste mit dem gewünschten Buchstaben genügend oft drücken, damit dieser Buchstabe eingegeben wird. Die Buchstaben werden in den auf den Tasten angegebenen Reihenfolgen angezeigt. Wenn Sie eine Taste einmal drücken, wird der erste Buchstabe der Taste angezeigt; durch zweimaliges Drücken wird der zweite Buchstabe angezeigt usw.
- Wenn Sie einen Buchstaben eingegeben haben und den folgenden eingeben wollen, so müssen Sie entweder zwei Sekunden warten, bis der Cursor auf die nächste Eingabeposition springt, oder Sie drücken sofort die Taste für den nächsten Buchstaben.
-  kurz drücken, um ein Leerzeichen einzufügen, bevor Sie mit der Eingabe eines neuen Wortes beginnen.

- Benutzen Sie bei der Texteingabe die Navigationstaste, um den Cursor zu bewegen. einmal drücken, um ein eingegebenes Zeichen zu löschen; lang drücken, um den gesamten eingegebenen Text zu löschen.

Vorausschauender Eingabemodus (iTap)

iTap verwenden

- Jede Taste, auf der sich der einzugebende Buchstabe befindet, nur einmal drücken. Die von Ihnen eingegebenen Buchstaben werden auf dem Display angezeigt. Mit jedem Tastendruck ändert sich die Auswahl der möglichen Wörter.
- Wenn das erste markierte Wort nicht zutrifft, durchsuchen Sie die Liste der möglichen Wörter, um das gewünschte Wort zu finden.
- Wenn Sie das zutreffende Wort gefunden haben, drücken, um das Wort einzugeben.
- Benutzen Sie bei der Texteingabe die Navigationstaste, um den Cursor zu bewegen. einmal drücken, um ein eingegebenes Zeichen zu löschen; lang drücken, um den gesamten eingegebenen Text zu löschen.

Beispiel für die Verwendung von iTap

So geben Sie "Come home" mit iTap ein:

1. Die Tasten drücken entsprechend der Buchstaben C, o, m, e.
2. drücken, um die Eingabe von "Come" zu bestätigen. drücken, um ein Leerzeichen einzugeben.
3. Die Tasten drücken, um "home" einzugeben.
4. Da "good" nicht das Wort ist, das Sie eingeben möchten, markieren Sie auf das nächste mögliche Wort "home".
5. drücken, um die Eingabe von "home" zu bestätigen.

Numerischer Eingabemodus (123)

Im numerischen Eingabemodus können Sie die alphanumerischen Tasten von  bis  zur Eingabe von Zahlen verwenden.

Symbol-Eingabemodus

 drücken, um die Symboltabelle zu öffnen.  drücken, um die nächste Seite zu öffnen.  drücken, um das Symbol in den Text einzufügen.  drücken, um die Tabelle auszublenden.

Bluetooth verwenden

Die Marke Bluetooth und die zugehörigen Logos sind Eigentum von Bluetooth SIG, Inc. (Special Interest Group). BenQ Corp wurde die Lizenz zur Verwendung dieser Marken erteilt. Alle weiteren Marken oder Handelsbezeichnungen sind geschützte Markennamen oder eingetragene Handelsmarken der jeweiligen Eigentümer.
Bluetooth QDID (Qualified Design ID): B02327

Mit der Bluetooth-Funktion Ihres Telefons können Sie eine drahtlose Verbindung zwischen Ihrem Mobiltelefon und Ihrem Bluetooth-Headset herstellen.

Verbindung mit dem Bluetooth-Headset herstellen

1. **Extras > Verbindungen > Bluetooth > Aktivieren** wählen, um Bluetooth zu aktivieren. Auf dem Bereitschaftsdisplay erscheint das Bluetooth-Symbol .
2. Sie werden gebeten, Bluetooth-Geräte zu suchen und hinzuzufügen;  (**Ja**) drücken, um mit der Suche zu beginnen. Stellen Sie sicher, dass das Bluetooth-Headset eingeschaltet ist und sich im "Pairing-Modus" befindet.

3. Wenn eine Liste von Geräten auf dem Display erscheint, ein Gerät für die Verbindung auswählen und  drücken.
4. Sobald eine Nachricht erscheint,  (**Ja**) drücken, um die Verbindung herzustellen.
5. Kennwort für das Bluetooth-Headset eingeben und  drücken.

 Das Kennwort für Ihr Bluetooth-Headset finden Sie in der Bedienungsanleitung des Geräts.

6. Wenn das Kennwort angenommen wird, so erfolgt der Verbindungsaufbau mit Ihrem Telefon.

Geräte verwalten

Extras > Verbindungen > Bluetooth > Geräte wählen. Gerät in der Liste auswählen und  (**Option**) drücken, um Zugriff auf eine Liste von Optionen zu erhalten.

PC-Synchronisierung und Datenübertragung

1. Um Ihr Mobiltelefon mit Ihrem PC mit Hilfe des mitgelieferten Kabels zu verbinden, USB-Stecker des Kabels in den USB-Anschluss an Ihrem PC einstecken, Telefonstecker des Kabels in den Datenkabelanschluss am Telefon einstecken.
2. Auf dem Display erscheint das Menü **USB-Verbindung**. Eine der folgenden Optionen wählen:

- **Kartenleser**

Um Ihr Mobiltelefon als mobiles Speichergerät zur Dateiübertragung zu nutzen, diese Option wählen.



Beim Kopieren einer Datei von Ihrem Computer auf die miniSD-Karte auf dem Telefon, müssen Sie die Datei in dem Ordner ablegen, der für diesen Dateityp vorgesehen ist. So müssen Sie beispielsweise eine MP3-Datei im Ordner **Music** ablegen, damit sie auf dem Telefon normal verwendet werden kann.

- **PC-Sync.**

Um Ihr Telefon mit Ihrem Computer zu synchronisieren und Daten des Telefonbuchs oder Kalenderereignisse zu übertragen, diese Option wählen.



Vor dem Start der Datensynchronisierung sicherstellen, dass das entsprechende Software-Tool für dieses Telefon auf Ihrem Computer installiert wurde.

3. In der Windows-Statusleiste ganz unten rechts auf dem Bildschirm erscheint das Symbol . Es zeigt an, dass eine Verbindung erfolgreich aufgebaut wurde.

4 Menüs

Das Telefon bietet eine Vielzahl von Funktionen, auf die Sie über übersichtliche Menüs und Untermenüs zugreifen können. Das Hauptmenü setzt sich aus 9 Kategorien zusammen. Jede einzelne Kategorie verfügt wiederum über Untermenüs.

Informationen zum Navigieren in den Menüs siehe S. 15, „Navigation im Menü“.



Telefonbuch

Liste

Alle Kontakte in Ihrem Telefonbuch anzeigen.

Suchen

Kontakt im Telefonbuch suchen. Ersten Buchstaben eingeben, um eine Liste mit Kontakten anzuzeigen, die mit diesem Buchstaben beginnen. Gewünschten Kontakt markieren. Hinweise dazu, wie Sie nach dem Auffinden eines Kontakts weitermachen können, siehe S. 28, „Kontakte im Telefonbuch suchen“.

Hinzufügen

Neuen Kontakt zum Telefonbuch hinzuzufügen. Weitere Informationen siehe S. 26, „Kontakte zum Telefonbuch hinzufügen“.

Kopieren

Auf dem Telefon gespeicherte Kontakte auf die SIM-Karte kopieren bzw. auf der SIM-Karte gespeicherte Kontakte auf das Telefon kopieren. Sie können auch nur einen einzelnen Kontakt kopieren.

Löschen

Kontakt aus dem Telefonbuch löschen. Sie können Kontakte einzeln oder alle Kontakte gleichzeitig löschen.

Anrufergruppe

Anrufergruppen stellen eine Kombination aus Telefoneinstellungen dar, die zur Identifizierung einer bestimmten Gruppe von Kontakten dienen.

 (**Option**) drücken, um den Klingelton oder das Bild auszuwählen, die mit einer bestimmten Anrufergruppe verknüpft werden sollen, oder um die Gruppe umzubenennen.

Eigene Nr.

Eigene Rufnummer und eigenen Namen speichern.

Speicher

Anzahl der gespeicherten Einträge und der maximal auf der SIM-Karte und dem Telefon speicherbaren Einträge anzeigen.



Nachrichten

Einzelheiten zu den Funktionen des Menüs Nachrichten siehe S. 35, „MP3-Player“.



Anruf-Eintr.

In diesem Menü finden Sie eine Liste mit entgangenen, gewählten und angenommenen Anrufen. Kosten und Dauer eines Gesprächs werden ebenfalls erfasst.

Nicht erreicht

Letzte entgangene Anrufe anzeigen.

Weitere Informationen siehe S. 28, „Ruflisten“.

Empf Anr.

Zuletzt angenommene Anrufe anzeigen.

Weitere Informationen siehe S. 28, „Ruflisten“.

Gewählte Anrufe

Zuletzt gewählte Anrufe anzeigen.

Weitere Informationen siehe S. 28, „Ruflisten“.

Cleanup All

Alle in der Liste aufgeführten Anrufe löschen.

Anzeige

Anruftimer anz.

Aktiv wählen stellt das Telefon so ein, dass ein Anruftimer während eines Gesprächs angezeigt wird. **Anruf beenden** wählen stellt das Telefon so ein, dass ein Anruftimer beim Beenden eines Gesprächs angezeigt wird.

Kosten aller Anrufe

 Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn sie von Ihrem Dienstanbieter unterstützt wird.

Anruf beenden wählen stellt das Telefon so ein, dass die Gesprächskosten beim Beenden eines Gesprächs angezeigt werden.

Anrufdauer und -kosten

 Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn sie von Ihrem Dienstanbieter unterstützt wird.

Dauer und Kosten der durchgeführten Gespräche anzeigen. Gewünschte Kategorie markieren und  (**Zurück**) drücken, um die Daten zurückzusetzen.



Games

Ihr Telefon verfügt über eine Reihe von unterhaltsamen Applikationen und Spielen. Sie können die mit dem Telefon ausgelieferten Spiele spielen oder Java-Applikationen direkt auf das Telefon herunterladen.

 Um die Lautstärke zu regeln, in den Bereitschaftszustand gehen und auf die obere bzw. untere Taste des Lautstärkereglers drücken.

Einstellungen

Standard-URL

Standard-Site zum Herunterladen von Spielen auf Ihr Telefon festlegen.

Download-Größe

Größenbegrenzung festlegen für die Spiele, die Sie herunterladen wollen.

Speicher

Für Java-Applikationen zur Verfügung stehenden Speicher anzeigen.

Java-Version

Version der Java Virtual Machine auf Ihrem Telefon anzeigen.



Unterhaltung

Kamera

Informationen zur Verwendung der Kamera siehe S. 30, „Kamera“.

Videos

Informationen zur Verwendung des Videorekorders siehe S. 33, „Videos“.

MP3-Player

Informationen zur Verwendung des MP3-Players siehe S. 35, „MP3-Player“.



Media Center

Bild

Bilder speichern, die auf dem Telefon oder auf der miniSD-Karte abgelegt wurden.

1. Gewünschtes Bild markieren.
2.  drücken, um das ausgewählte Bild anzuzeigen. Nach unten oder oben gehen, um das nächste oder vorherige Bild anzuzeigen.
3.  (**Option**) drücken, um folgende Befehle auszuführen:

 Wenn die folgenden Optionen mit einem Sternchen (*) versehen sind, so gelten sie nicht für DRM (Digital Rights Managements) - Objekte.

- **Senden***: Bild in einer MMS, E-Mail oder über Infrarot versenden.
- **Lösch***: Bild löschen.
- **Set as**: Bild als Hintergrundbild einstellen oder als Anrufer-ID für einen angegebenen Kontakt bzw. neuen Eintrag.
- **Bearbeiten***: Rahmen oder Kennzeichnung hinzufügen bzw. Bild drehen.
- **Zu Sp.-Karte versch./Zu Tel. versch.***: Bild vom Telefon auf die miniSD-Karte verschieben oder umgekehrt.
- **Zu Speicherkarte kop./Auf Telefon kopieren***: Bild vom Telefon auf die miniSD-Karte kopieren oder umgekehrt.

- **Dia-Show:** Alle Bilder in einer Dia-Show anzeigen.  drücken, um das Abspielen der Dias zu stoppen.
- **Umbenennen*:** Bild umbenennen.
- **Details:** Details des Bilds anzeigen.

Videos

Diese Funktion speichert Video-Clips, die mit der Kamera aufgenommen oder von anderen Geräten übertragen wurden. Das Telefon unterstützt die Video-Formate .mp4 und .3gp.

1. Gewünschten Video-Clip markieren.
2.  drücken, um das Abspielen des Videos zu starten.
3. Lautstärke-Taste drücken, um die Lautstärke des Videos einzustellen.
4. Sobald das Abspielen beendet ist,  (**Option**) drücken, **um folgende**

Befehle auszuführen:

- **Senden:** Video in einer MMS, E-Mail oder über Infrarot versenden.
- **Lösch:** Video löschen.
- **Als Anruferbild:** Video als Anrufer-ID einstellen für einen angegebenen Kontakt bzw. neuen Eintrag.
- **Zu Sp.-Karte versch./Zu Tel. versch.:** Video vom Telefon auf die miniSD-Karte verschieben oder umgekehrt.
- **Zu Speicherkarte kop./Auf Telefon kopieren:** Video vom Telefon auf die miniSD-Karte kopieren oder umgekehrt.
- **Umbenennen:** Video umbenennen.
- **Alle löschen:** Alle Videos löschen.
- **Details:** Details des Videos anzeigen.

Music

Mit dieser Funktion werden Klingeltöne, MP3-Dateien und von Ihnen selbst komponierte Musik gespeichert. Das Telefon unterstützt die folgenden Formate für Musikdateien: .mp3, .mid, .mmf, .amr und .aac.

1. Gewünschte Musikdatei markieren.
2.  drücken, um das Abspielen der Musik zu starten.
3. Lautstärke-Taste drücken, um die Lautstärke der Musik einzustellen.
4. Sobald das Abspielen beendet ist,  (**Option**) drücken, **um folgende Befehle auszuführen:**

 Wenn die folgenden Optionen mit einem Sternchen (*) versehen sind, so gelten sie nicht für DRM (Digital Rights Managements) - Objekte.

- **Set as:** Diese Musikdatei für eingehende Anrufe oder als Klingelton für einen angegebenen Kontakt bzw. neuen Eintrag einstellen
- **Details:** Details der Musikdatei anzeigen.
- **Löschen*:** Musikdatei löschen.

Sonstige

Dateien, die Ihr Mobiltelefon nicht unterstützt, werden hier gespeichert.



Extras

Wecker

Gehen Sie beim Einstellen eines Alarms nach den folgenden Schritten vor:

1. Alarm auswählen.
2. Navigationstaste rechts drücken, um den Status auf EIN zu stellen.
3. Option markieren und die Einstellung nach Bedarf ändern.

Zeit

Zeit einstellen, wann der Alarm ertönen soll.

Frequency

Tage einstellen, an denen der Alarm ertönen soll.

Alarmdauer

Länge des Alarms einstellen.

Alarm Tone

Klingelton für den Alarm einstellen.

4.  (**Speich**) drücken, um alle aktuellen Alarmeinstellungen zu speichern.
5. Sobald die Einstellung gespeichert ist, erscheint das Symbol  in der Statusanzeige auf dem Display.

Uhr-Optionen

Weltzeituhren

Sechs verschiedene Weltzeituhren können angezeigt werden.

 (**Bearb.**) drücken, um verschiedene Städte auszuwählen.

Stundenhinw.

Falls diese Option auf **Ein** steht, ertönt jede Stunde ein Piepton auf dem Telefon.

Kalender

Mit dieser Funktion können Sie kommende Ereignisse verfolgen. Sie können einen Alarm einstellen, der an dem angegebenen Datum ertönt.

Neues Memo erstellen

1. Beim Öffnen des Kalenders zeigt das Telefon den Kalender für das aktuelle Datum an. Datum markieren, für das Sie ein Memo schreiben wollen. Sie können auch  (**Option**) drücken und die Funktion **Zu Datum gehen** wählen.
2. Sobald das gewünschte Datum markiert ist,  (**Option**) drücken und die Funktion **Hinzufügen** wählen, um den Memo-Editor zu öffnen.
3. Datenfelder im Memo-Editor nach Ihren Wünschen bearbeiten.
 (**Speich**) drücken, um das Memo zu speichern.

Rechner

Mit dieser Funktion können Sie das Telefon als Taschenrechner verwenden.

1. Zahlen mit den alphanumerischen Tasten eingeben.
2.  drücken für + (addieren);  drücken für - (subtrahieren);
 drücken für / (dividieren);  drücken für **x** (multiplizieren);
 drücken, um das **Ergebnis** (ist gleich) zu erhalten.
3.  drücken, um eingegebene Zahlen und Symbole zu löschen.
 drücken, um einen Dezimalpunkt einzugeben.  (**Zurück**)
drücken, um den Taschenrechner zu beenden.

Währungsumrechner

Mit dieser Funktion rechnen Sie Währungen um und geben Wechselkurse ein.

1. Um die Währungen für die Umrechnung festzulegen,  (**Option**) drücken und entweder **Währung 1** wählen (um die Währung oben in der Anzeige festzulegen) oder **Währung 2** (um die Währung unten in der Anzeige festzulegen).
2. Um den Wechselkurs festzulegen,  (**Option**) drücken und **We.kurseinst.** wählen.
3. Betrag in der entsprechenden Währung eingeben und  drücken.
Das Ergebnis wird im Feld für die andere Währung angezeigt.

Stoppuhr

Mit der Stoppuhr können Sie Zeiten stoppen.

1.  drücken, um die Stoppuhr zu starten.
2. Während die Stoppuhr läuft, können Sie  (**Teilen**) drücken, um Zeiten zu speichern.
3.  drücken, um die Stoppuhr anzuhalten.
4. Sie können die gestoppten Zeiten mit der Navigationstaste nacheinander anzeigen.
5.  (**Zurück**) drücken, um die Stoppuhr wieder auf Null zu stellen.

Countdown-Timer

Mit dem Countdown-Timer können Sie eine Zeitspanne für einen Countdown angeben.

1. Zeitspanne für den Countdown eingeben.
2.  drücken. Der Timer startet den Countdown bis Null.
3.  drücken, um den Countdown-Timer anzuhalten.
4.  (**Zurück**) drücken, um den Countdown-Timer wieder zurückzusetzen.

Verbindungen

USB-Verbindung

Weitere Informationen siehe S. 50, „PC-Synchronisierung und Datenübertragung“.

Bluetooth

Weitere Informationen siehe S. 48, „Bluetooth verwenden“.

IrDA

Mit dieser Funktion übertragen Sie Daten über die Infrarotschnittstelle.

1. Richten Sie die Infrarotschnittstelle Ihres Telefons auf die Infrarotschnittstelle des anderen Geräts. Sobald das andere Infrarotgerät gefunden wurde, können Sie mit der Übertragung von Dateien beginnen.
2. Sobald Sie die Infrarotverbindung aufgebaut haben, wird dies auf dem Display angezeigt.



Oper. Services

Ihr Mobiltelefon verfügt über einen WAP-Browser für den mobilen Internetzugang. Sie können die Online-Dienste Ihres Diensteanbieters oder ISP nutzen z.B. mit Informationen aus den Bereichen Wirtschaft, Sport, Reisen und Unterhaltung. Um Ihr Telefon für den mobilen Internetzugang nutzen zu können, müssen zunächst die erforderliche UMTS- oder GPRS-Konfiguration und die WAP-Einstellungen in diesem Menü vorgenommen werden.



Wenden Sie sich an Ihren Diensteanbieter, um den mobilen Internetzugang zu aktivieren. Im Allgemeinen übermittelt der Diensteanbieter Ihrem Mobiltelefon automatisch die erforderlichen Einstellungen. Andernfalls müssen Sie die notwendigen Einstellungen manuell vornehmen. Weitere Informationen erhalten Sie von Ihrem Diensteanbieter.

WAP-Browser

Browser öffnen und Homepage aufrufen.

WAP-Nachricht

WAP-Posteingang öffnen.

WAP-Einstellungen

Einstellungen für die WAP-Server unterschiedlicher Dienstanbieter konfigurieren und anschließend den gewünschten Server für den Internetzugang auswählen.

1. Gewünschten Server markieren und  (**Option**) drücken. Dann **Bearbeiten** wählen, um die Server-Einstellungen wie folgt manuell einzustellen:

- **Homepage**
Homepage festlegen, die aufgerufen wird, sobald der Browser gestartet wird.
- **Gateway-Adresse**
IP-Adresse für den mobilen Internetzugang eingeben.
- **Anschluss**
Anschlussport Ihres Dienstanbieters eingeben. Die Daten erhalten Sie bei Ihrem Dienstanbieter.

 Genauere Informationen für die richtige Konfiguration von GPRS- und CSD-Einstellungen erhalten Sie bei Ihrem Dienstanbieter.

2.  drücken, um die Einstellungen zu speichern.

3. **Gateway ausw.** wählen, um Ihren bevorzugten Server festzulegen.

STK

Dieses Menü wird nur angezeigt, wenn es von Ihrer SIM-Karte unterstützt wird. Weitere Informationen erhalten Sie von Ihrem Dienstanbieter.



Einstellungen

Datum & Uhrzeit

Hier können das Datum und die Uhrzeit eingestellt, sowie das Anzeigeformat für Datum und Uhrzeit auf dem Bereitschaftsdisplay festgelegt werden.

Datum

Heutiges Datum festlegen.

Zeit

Aktuelle Zeit festlegen.

Format

Anzeigeformat für Datum und Zeit festlegen.

Zeitzone

Zeitzone, in der Sie sich befinden, auswählen.

Profile

In einem Profil werden mehrere Einstellungen gespeichert. Hier wird festgelegt, ob eingehende Anrufe mittels eines Ruftons oder Vibrationsalarms signalisiert werden und wie Klingeltöne bei Ihrem Telefon im Allgemeinen eingesetzt werden. Diese Einstellungen ermöglichen es, die Funktionsweise Ihres Telefons bestmöglich an Ihre Umgebung anzupassen.

1. Gewünschtes Profil markieren und drücken, um es zu aktivieren.

Ihnen stehen folgende Profile zur Auswahl:

Normal

Standardprofil.

Sitzung

Die Optionen dieses Profils sind an die Atmosphäre einer Sitzung angepasst.

Leise

Die Optionen dieses Profils sind an Situationen angepasst, die absolute Ruhe erfordern.

Im Freien

Die Optionen dieses Profils sind an die Geräuschkulisse im Freien angepasst.

Freisprechen

Diese Option wird automatisch ausgewählt, wenn ein Headset an das Telefon angeschlossen ist.

Flugzeug

An Bord eines Flugzeugs können Sie dieses Profil wählen. Das Telefon wird dann ausgeschaltet. Falls ein Alarm oder eine Kalendererinnerung eingeschaltet waren, werden sie in diesem Modus unterdrückt.

2. Um Einstellungen benutzerspezifisch anzupassen, ein Profil markieren und dann  (**Bearb.**) drücken.

 Sie können keine Einstellungen im Modus Leise und Flugzeug ändern.

Vibration

Festlegen, ob das Telefon bei einem eingehenden Anruf vibriert.

Anrufton

Klingelton festlegen, der bei einem eingehenden Anruf ertönt.

Nachrichtenton

Klingelton festlegen, der bei einer eingehenden Nachricht ertönt.

Kalenderton

Klingelton festlegen, der vor oder bei Erreichen des Kalenderereignisses ertönt.

Tastenton

Festlegen, ob Tastentöne hörbar sind, wenn einzelne Tasten gedrückt werden.

Lautst. Ton

Lautstärke des Klingeltons anpassen.

Wiederherstellen

Profil auf Standardkonfiguration zurücksetzen.



Dafür ist die Eingabe des Telefon-Codes erforderlich. (Das Standardkennwort lautet 1234.)

Anzeige

Hintergrundbild

Hintergrundbild festlegen für die Bereitschaftsanzeige auf dem Innendisplay und für das Außendisplay.

Personal Banner

Text eingeben, der auf dem Bereitschaftsdisplay angezeigt werden soll.

Kontrast

Kontrast des Displays einstellen. Nach oben oder unten gehen, um den Kontrast einzustellen.

HG-Bel.

Helligkeit

Helligkeit des Displays auf heller bzw. dunkler einstellen. Nach oben oder unten gehen, um die Helligkeit einzustellen.

Dauer

Einstellen, wie lange die Hintergrundbeleuchtung eingeschaltet bleibt.

Anrufeinstellungen

Antwortmodus

Sendetaste:

Eingehende Anrufe ausschließlich mit der Taste  annehmen.

Any Key:

Eingehende Anrufe mit einer beliebigen Taste mit Ausnahme von  annehmen.

Klappe aktiv.

Eingehende Anrufe durch Aufklappen des Telefons annehmen.

Verbindungsalarm

Mit dieser Funktion signalisiert das Telefon anhand eines Klingeltons, Vibrationsalarms oder durch Blinken der Hintergrundbeleuchtung, dass der Gesprächsteilnehmer Ihren Anruf entgegengenommen hat.

Minute Minder

Wenn Sie diese Funktion den Status EIN hat, ertönt während eines Gesprächs jede Minute ein Piepton.

Nummer anzeigen

Sie können wählen, ob Ihre Rufnummer bei einem Anruf auf dem Display des anderen Gesprächsteilnehmers erscheint. **Standard** wählen, wenn der vom Dienstanbieter eingestellte Standard verwendet werden soll.

Anruf weiterleiten

Anrufe an eine bestimmte Rufnummer oder Voicemail-Box weiterleiten.

 Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn sie von Ihrem Dienstanbieter unterstützt wird.

Alle Weiterleiten

Alle eingehenden Anrufe weiterleiten.

Wenn besetzt

Eingehende Anrufe weiterleiten, wenn Sie gerade ein anderes Telefongespräch führen.

Keine Antwort

Eingehende Anrufe weiterleiten, wenn Sie den Anruf nicht annehmen.

Nicht erreichbar

Eingehende Anrufe weiterleiten, wenn Ihr Telefon ausgeschaltet ist oder Sie keinen Netzempfang haben.

Alle abbrechen

Alle Einstellungen zum Weiterleiten löschen.

Anrufsperr

Auf Anfrage sperrt Ihr Dienstanbieter bestimmte Nummern für eingehende oder ausgehende Anrufe. Zur Aktivierung oder Deaktivierung der folgenden Optionen müssen Sie das Netz-Kennwort eingeben, das Sie von Ihrem Dienstanbieter erhalten.



Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn sie von Ihrem Dienstanbieter unterstützt wird.

Alle ausgehenden

Alle ausgehenden Anrufe von Ihrem Telefon sperren.

Int. ausgehende

Ist diese Option aktiviert, können mit Ihrem Telefon keine internationalen Anrufe getätigt werden.

Int. außer Heimatland

Ist diese Option aktiviert, können mit Ihrem Telefon ausschließlich lokale Anrufe und internationale Anrufe in das Heimatland getätigt werden. Andere internationale Anrufe sind gesperrt.

Alle eingehenden

Alle eingehenden Anrufe abweisen.

Einge. wenn unterwegs

Wenn diese Option aktiviert ist, werden im Ausland (bei der Verwendung von Roaming) alle eingehenden Anrufe abgewiesen.

Alle abbrechen

Alle Einstellungen zur Anrufsperr löschen. Sie müssen das Netz-Kennwort eingeben, um diese Einstellungen löschen zu können.

Kennwort ändern

Netz-Kennwort, das Sie von Ihrem Dienstanbieter erhalten haben, ändern.

Anklopfen

Geht ein Anruf ein, während Sie sich in einem Gespräch befinden, wird die Nummer des eingehenden Anrufs auf dem Display angezeigt und der anklopfende Anruf wird Ihnen durch eine Nachricht signalisiert. Sie können die Funktion in diesem Menü aktivieren oder löschen sowie ihren Status anzeigen.

 Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn sie von Ihrem Dienstanbieter unterstützt wird.

Autom. Wahlwiederhol.

Wenn Ihr Anruf nicht entgegengenommen wurde, wird automatisch eine Wahlwiederholung durchgeführt.

Festgeleg. Nummer

Ist diese Funktion aktiviert, ist ein Anruf nur bei Rufnummern möglich, die als festgelegte Nummer gespeichert sind. Ist eine Rufnummer nicht als festgelegte Nummer gespeichert, sind Anrufe bei dieser Nummer nicht möglich.

 Für die Aktivierung oder Deaktivierung dieser Funktion ist die Eingabe der PIN2 erforderlich.

 Wenn die PIN2 dreimal hintereinander falsch eingegeben wurde, wird die PIN2 gesperrt. Um die Sperre der PIN2 wieder aufzuheben, müssen Sie die PUK2 eingeben. Die PUK2 erhalten Sie von Ihrem Dienstanbieter.

So erstellen Sie eine Liste für festgelegte Nummern:

1.  (**Anzeig**) drücken. Dann  (**Option**) drücken und **Hinzufügen** wählen.
2. PIN2 eingeben und eine neue Nummer zu der Liste Festgeleg. Nummer hinzufügen.

Netzwerk

Im Allgemeinen erfolgt die Wahl des Netzes, das Ihr Telefon verwendet, automatisch. Nach dem Einschalten stellt das Telefon automatisch eine Verbindung mit dem Netz Ihres Dienstanbieters her oder mit einem Roaming-Netz, falls Sie sich außerhalb der Reichweite Ihres Standardnetzes aufhalten. Befinden Sie sich außerhalb der Reichweite Ihres Standardnetzes, können Sie das lokale Netz manuell wählen.



Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn sie von Ihrem Dienstanbieter unterstützt wird.

Suchmodus

Netzwerksuche auf automatisch bzw. manuell einstellen.

Automatisch:

Wurde diese Option gewählt und befinden Sie sich außerhalb der Reichweite Ihres Standardnetzes, sucht das Telefon automatisch nach dem verfügbaren Netz.

Manuell:

Wurde diese Option gewählt und befinden Sie sich außerhalb der Reichweite Ihres Standardnetzes, werden die Netze aller Netzanbieter aufgelistet und Sie können eines auswählen.

3G/GSM-Netzwerke

Typ des Netzwerks einstellen, nach dem das Telefon sucht, wenn es eingeschaltet wird.

3G und GSM:

Wurde diese Option gewählt, sucht das Telefon nach verfügbaren UMTS- und GSM-Netzen. Diese Option wählen, wenn Sie eine USIM-Karte für Ihr Telefon verwenden.

Nur GSM:

Wurde diese Option gewählt, sucht das Telefon nach verfügbaren GSM-Netzen. Diese Option wählen, wenn Sie eine SIM-Karte für GSM-Netzwerke auf Ihrem Telefon verwenden.

Sicherheit

Sie können Ihr Telefon vor unbefugtem Gebrauch mit verschiedenen Codes und Sperren schützen.

PIN-Code

Eine PIN (persönliche Identifikationsnummer) ist ein Kennwort, das Sie von Ihrem Dienstanbieter erhalten. Sie benötigen dieses Kennwort für die Nutzung der SIM-Karte.



Wenn die PIN dreimal nacheinander falsch eingegeben wurde, wird die SIM-Karte gesperrt. Zum Aufheben der Sperre müssen Sie dann die PUK (Personal Unblocking Key, persönlicher Freischalt-Code) für diese SIM-Karte eingeben. Eine PUK erhalten Sie von Ihrem Dienstanbieter.

PIN1-Code:

PIN1 aktivieren, deaktivieren oder ändern. Um die PIN1 zu ändern, **Set Status** wählen und auf **Ein** stellen. PIN1 eingeben.

PIN2-Code:

PIN2 ändern. Gehen Sie dabei genauso vor wie beim Ändern der PIN1.

Telefon gesperrt

Ist die Telefonsperre eingerichtet, werden Sie nach dem Einschalten des Telefons aufgefordert, den Telefon-Code einzugeben. Sie müssen den richtigen Code eingeben, um die Sperre aufzuheben. (Der Standardcode lautet 1234.) Ist das Telefon gesperrt, können Sie damit lediglich einen Notruf absetzen.

Energiesparmodus

Wenn Sie diesen Modus aktiviert haben, wird die Beleuchtung der Tasten und die Hintergrundbeleuchtung des Displays abgedunkelt, um Akkukapazität zu sparen.

Sprache

Sprache auswählen, die das Telefon verwendet.

Ton Ein/Aus

Festlegen, ob beim Ein- und Ausschalten des Telefons ein Hinweisston ertönt.

Speicher

Anzeigen, wieviel Speicherplatz auf Ihrem Telefon und Ihrer miniSD-Karte bereits belegt und noch verfügbar ist.

Wiederherstellen

Alle Einstellungen des Telefons auf den Lieferzustand zurücksetzen.

 Dafür ist die Eingabe des Telefon-Codes erforderlich. (Das Standardkennwort lautet 1234.)

5 Pflege und Wartung

Bitte beachten Sie die unten aufgelisteten Punkte, wenn Sie Ihr Telefon sachgerecht und möglichst lange verwenden möchten.

- Bewahren Sie Telefon und Zubehör außerhalb der Reichweite von Kindern auf.
- Schützen Sie das Telefon vor Nässe und Feuchtigkeit. Benutzen Sie das Telefon nur innerhalb eines Temperaturbereichs von -10° C bis 45° C. Niedrigere oder höhere Temperaturen können das Telefon beschädigen.
- Verwenden Sie das Telefon, wenn möglich, nicht in extrem staubiger oder schmutziger Umgebung und bewahren Sie es nicht dort auf.
- Entfernen Sie das Garantiesiegel auf dem Telefon nicht und erlauben Sie dies auch keinem unautorisierten Händler.
- Verwenden Sie zum Abwischen oder Reinigen des Telefons keine scharfen Reinigungsmittel oder Reinigungslösungen.
- Wenden Sie sich an einen Vertragshändler, wenn Ihr Telefon oder das Zubehör nicht ordnungsgemäß funktionieren.
- Verwenden Sie ausschließlich Siemens-Originalzubehör wie z. B. Akkus, Akku-Ladegeräte und Freisprecheinrichtungen, um den normalen Betrieb Ihres Telefons und eine lange Akku-Lebensdauer sicherzustellen sowie die Sicherheit Ihrer Person und Ihres Eigentums zu gewährleisten. Wenn Sie kein Siemens-Originalzubehör verwenden, so kann Ihr Telefon nicht die optimale Leistung erbringen und es kann zu Funktionsstörungen kommen. Auf jegliche Fehlfunktionen oder Schäden, die durch die Verwendung von Zubehör anderer Anbieter verursacht werden, finden die Garantiebestimmungen keine Anwendung und die Produktgarantie erlischt.

- Vermeiden Sie jegliche Berührung von Objekten, die eine elektrische Entladung verursachen können, mit der Anschlussbuchse für das Ladegerät an der Unterseite des Telefons oder den Metallkontakten des Akkus. Dies könnte Kurzschlüsse verursachen und Sie in Gefahr bringen.

Akku-Qualitätserklärung

Die Kapazität Ihres Mobiltelefonakkus verringert sich mit jeder Ladung/Entladung. Auch durch Lagerung bei zu hohen oder zu niedrigen Temperaturen erfolgt eine allmähliche Verringerung der Kapazität. Auf diese Weise können sich die Betriebszeiten Ihres Mobiltelefons auch nach vollständiger Akkuladung erheblich verringern.

In jedem Fall ist der Akku aber so beschaffen, dass er innerhalb von sechs Monaten nach Kauf Ihres Mobiltelefons noch aufgeladen und entladen werden kann. Nach Ablauf dieser sechs Monate empfehlen wir Ihnen, den Akku bei einem deutlichen Leistungsabfall zu ersetzen. Bitte kaufen Sie nur Siemens Original-Akkus.

Display-Qualitätserklärung

Technologiebedingt können in Ausnahmefällen wenige kleine andersfarbige Punkte (dots) im Display erscheinen.

Bitte berücksichtigen Sie, dass bei hellerer oder dunklerer Anzeige einzelner Bildpunkte in der Regel kein Mangel vorliegt.

Fragen und Antworten

Falls bei der Verwendung des Telefons Probleme oder Leistungsschwankungen auftreten, können die unten stehenden Informationen behilflich sein. Wenn Ihr Problem nicht anhand der unten stehenden Tabelle gelöst werden kann, wenden Sie sich an den Händler, bei dem Sie das Telefon gekauft haben.

Problem	Mögliche Ursache	Lösung
Schlechter Empfang	<ul style="list-style-type: none"> • Das Netzsignal an Ihrem gegenwärtigen Standort ist zu schwach^oX, zum Beispiel in einem Keller oder in der Nähe eines hohen Gebäudes. Die Funk-Übertragung hat dafür nicht genügend Reichweite. 	Gehen Sie an einen Standort, an dem das Netzsignal klar empfangen werden kann.
	<ul style="list-style-type: none"> • Das Netz ist momentan überlastet (zu den Hauptlastzeiten können manchmal aufgrund zu starker Nachfrage keine weiteren Anrufe bearbeitet werden). 	Vermeiden Sie die Verwendung des Telefons während der Hauptlastzeiten bzw. versuchen Sie es nach kurzer Zeit noch einmal.
	<ul style="list-style-type: none"> • Sie sind zu weit von einer Basisstation Ihres Diensteanbieters entfernt. 	Sie können bei Ihrem Diensteanbieter eine Übersichtskarte der Empfangsgebiete anfordern.
Echo oder Störgeräusche	<ul style="list-style-type: none"> • Schlechte Qualität der Verbindungsstrecken auf Seiten Ihres Diensteanbieters. 	Beenden Sie die Verbindung und wählen Sie erneut. Sie könnten dadurch mit einer qualitativ besseren Verbindungsstrecke oder Telefonleitung verbunden werden.
	<ul style="list-style-type: none"> • Schlechte Qualität der örtlichen Leitungen. 	

Problem	Mögliche Ursache	Lösung
Verkürzte Standby-Zeit	<ul style="list-style-type: none"> Die Standby-Zeit hängt von der Systemkonfiguration Ihres Dienstanbieters ab. Dasselbe Telefon kann bei Verwendung mit dem System eines anderen Dienstanbieters eine unterschiedliche Standby-Zeit aufweisen. 	Falls Sie sich in einer Gegend mit schwachem Empfangssignal befinden, schalten Sie Ihr Telefon vorübergehend aus.
	<ul style="list-style-type: none"> Ihr Akku ist verbraucht. Die Akku-Lebensdauer ist kürzer in Umgebungen mit hohen Temperaturen. 	Verwenden Sie einen neuen Akku.
	<ul style="list-style-type: none"> Wenn keine Netzwerkverbindung möglich ist, sendet das Telefon immer weiter Signale aus, um eine Basisstation zu lokalisieren. Dies verbraucht Akku-Kapazität und führt zu kürzerer Standby-Zeit. 	Gehen Sie an einen Standort, an dem das Netz erreichbar ist, oder schalten Sie Ihr Telefon vorübergehend aus.
Das Telefon lässt sich nicht einschalten.	<ul style="list-style-type: none"> Der Akku ist leer. 	Laden Sie den Akku des Telefons auf.
SIM-Kartenfehler	<ul style="list-style-type: none"> Fehlfunktion oder Beschädigung der SIM-Karte. 	Lassen Sie die SIM-Karte bei Ihrem Dienstanbieter überprüfen.
	<ul style="list-style-type: none"> Die SIM-Karte ist nicht richtig eingesetzt. 	Setzen Sie die SIM-Karte richtig ein.
	<ul style="list-style-type: none"> Die Metallkontakte der SIM-Karte sind verschmutzt. 	Reinigen Sie den Kontaktbereich mit einem weichen, trockenen Tuch.

Problem	Mögliche Ursache	Lösung
Keine Netzwerk- verbindung.	• Die SIM-Karte ist ungültig.	Wenden Sie sich an Ihren Dienstanbieter.
	• Sie befinden sich nicht innerhalb eines der Empfangsgebiete des Dienstanbieters.	Informieren Sie sich bei Ihrem Dienstanbieter über die Empfangsgebiete.
	• Schwaches Signal.	Gehen Sie zu einer freien Fläche oder, innerhalb eines Gebäudes, näher an ein Fenster.
Sie können eingehende Anrufe nicht annehmen.	• Sie haben Ablehnungsliste in der Option Anrufergruppe aktiviert.	Wählen Sie Telefonbuch > Anrufergruppe > Ablehnungsliste , um Kontakte aus der Ablehnungsliste zu entfernen.
	• Die Funktion Anrufsperr e ist aktiviert.	Wählen Sie Einstellungen > Anrufeinstellungen > Anrufsperr e. Wählen Sie dann Alle abbrechen .
Sie können keine Anrufe tätigen.	• Die Funktion Anrufsperr e ist aktiviert.	Wählen Sie Einstellungen > Anrufeinstellungen > Anrufsperr e. Wählen Sie dann Alle abbrechen .
	• Die Funktion Festgeleg. Nummer ist aktiviert.	Wählen Sie Einstellungen > Anrufeinstellungen > Festgeleg. Nummer , um diese Funktion auszuschalten.
Die PIN ist gesperrt.	• Sie haben dreimal hintereinander eine falsche PIN eingegeben.	Wenden Sie sich an Ihren Dienstanbieter. Wenn der Dienstanbieter die zur SIM-Karte gehörige PUK bereitstellt, verwenden Sie den PUK-Code um die SIM-Karten-Sperre aufzuheben.

Problem	Mögliche Ursache	Lösung
Der Akku lädt nicht.	<ul style="list-style-type: none"> • Der Akku bzw. das Akku-Ladegerät ist beschädigt. 	Wenden Sie sich an Ihren Händler.
	<ul style="list-style-type: none"> • Die Temperatur des Telefons liegt unter 0° C oder über 45° C. 	Vermeiden Sie extreme Temperaturen während des Ladevorgangs.
	<ul style="list-style-type: none"> • Schlechter Kontakt zwischen Akku und Ladegerät. 	Überprüfen Sie, ob alle Stecker korrekt eingesteckt sind.
Es können keine Einträge in das Telefonbuch vorgenommen werden.	<ul style="list-style-type: none"> • Der Speicher des Telefonbuchs ist bereits voll. 	Löschen Sie überflüssige Daten aus dem Telefonbuch.
Bestimmte Funktionen können nicht ausgewählt werden.	<ul style="list-style-type: none"> • Ihr Dienstanbieter unterstützt diese Funktionen nicht oder Sie haben die Dienste mit dem entsprechenden Funktionsangebot nicht beauftragt. 	Wenden Sie sich an Ihren Dienstanbieter.

Kundenservice (Customer Care)

Wir bieten Ihnen schnelle und individuelle Beratung! Sie haben mehrere Möglichkeiten:

Unser Online Support im Internet:

www.siemens.com/mobilephonescustomercare



Immer und überall erreichbar. Sie erhalten 24 Stunden Unterstützung rund um unsere Produkte. Sie finden dort ein interaktives Fehler-Suchsystem, eine Zusammenstellung der häufigst gestellten Fragen und Antworten sowie Bedienungsanleitungen und aktuelle Software-Updates zum Download.

Die häufigst gestellten Fragen und Antworten finden Sie auch in dieser Bedienungsanleitung im Kapitel „Fragen und Antworten“, page 77.

Persönliche Beratung zu unserem Angebot erhalten Sie bei unserer Premium Hotline:

Deutschland.....0190 - 74 58 26

(1,24 Euro/Minute)

Österreich0900 - 30 08 08

(1,35 Euro/Minute)

Es erwarten Sie qualifizierte Mitarbeiter, die Ihnen bezüglich Produktinformation und Installation kompetent zur Seite stehen.

In Ländern, in denen unser Produkt nicht durch autorisierte Händler verkauft wird, werden keine Austausch- bzw. Reparaturleistungen angeboten.

Im Falle einer notwendigen Reparatur wenden Sie sich bitte an eines unserer Servicecentren:

Abu Dhabi0 26 42 38 00

Ägypten.....0 23 33 41 11

Argentinien.....	0 81 02 22 66 24
Australien.....	13 00 66 53 66
Bahrain	40 42 34
Bangladesch	0 17 52 74 47
Belgien	0 78 15 22 21
Bolivien	0 21 21 41 14
Bosnien Herzegowina	0 33 27 66 49
Brunei	02 43 08 01
Bulgarien.....	02 73 94 88
Chile.....	8 00 53 06 62
China.....	40 08 88 56 56
Dänemark	35 25 86 00
Deutschland ¹	0 18 05 33 32 26
Dubai	0 43 96 64 33
Ecuador.....	18 00 10 10 00
Elfenbeinküste	05 02 02 59
Estland	6 30 47 97
Finnland.....	09 22 94 37 00
Frankreich.....	01 56 38 42 00
Griechenland	80 11 11 11 16
United Kingdom.....	0 87 05 33 44 11
Hong Kong	28 61 11 18
Indien.....	22 24 98 70 00 Extr: 70 40
Indonesien	0 21 46 82 60 81
Irland	18 50 77 72 77
Island.....	5 11 30 00
Italien	02 24 36 44 00
Jordanien	0 64 39 86 42

1. 0,12 Euro/Minute

Kambodscha	12 80 05 00
Kanada	1 88 87 77 02 11
Katar.....	04 32 20 10
Kenia	2 72 37 17
Kolumbien	01 80 07 00 66 24
Kroatien	0 16 10 53 81
Kuwait	2 45 41 78
Lettland.....	7 50 11 18
Libanon.....	01 44 30 43
Libyen	02 13 50 28 82
Litauen	8 70 07 07 00
Luxemburg.....	43 84 33 99
Malaysia	+ 6 03 77 12 43 04
Malta	+ 35 32 14 94 06 32
Marokko	22 66 92 09
Mauritius	2 11 62 13
Mazedonien	0 23 13 14 84
Mexiko	01 80 07 11 00 03
Neuseeland	08 00 27 43 63
Niederlande	0 90 03 33 31 00
Nigeria	0 14 50 05 00
Norwegen.....	22 70 84 00
Oman	79 10 12
Österreich	05 17 07 50 04
Pakistan.....	02 15 66 22 00
Paraguay.....	8 00 10 20 04
Peru.....	0 80 05 24 00
Philippinen	0 27 57 11 18
Polen	08 01 30 00 30
Portugal.....	8 08 20 15 21

Rep. Südafrika	08 60 10 11 57
Rumänien	02 12 09 99 66
Russland.....	8 80 02 00 10 10
Saudi Arabien	0 22 26 00 43
Serbien	01 13 07 00 80
Schweden	0 87 50 99 11
Schweiz.....	08 48 21 20 00
Simbabwe.....	04 36 94 24
Singapur.....	62 27 11 18
Slowakei	02 59 68 22 66
Slowenien.....	0 14 74 63 36
Spanien	9 02 11 50 61
Taiwan	02 23 96 10 06
Thailand.....	0 27 22 11 18
Tschechische Republik	2 33 03 27 27
Tunesien.....	71 86 19 02
Türkei.....	0 21 64 59 98 98
Ukraine	8 80 05 01 00 00
Ungarn	06 14 71 24 44
Uruguay	00 04 05 46 62
USA	1 88 87 77 02 11
Venezuela	0 80 01 00 56 66
Vereinigte Arabische Emirate	0 43 66 03 86
Vietnam	84 89 20 24 64

Europäische Union (RTTE)

INFORMATION ZUR EXPOSITION/ SPEZIFISCHE ABSORPTIONSRATE (SAR)

DIESES MOBILTELEFON ERFÜLLT DIE GRENZWERTE DER EU (1999/519/EG) ZUM SCHUTZ DER GESUNDHEIT DER BEVÖLKERUNG VOR WIRKUNGEN ELEKTROMAGNETISCHER FELDER.

Ihr Mobiltelefon ist ein Funkempfangs- und -sendegerät. Es wurde so gestaltet, dass es die von internationalen Regelwerken empfohlenen Grenzwerte für den Aufenthalt in Funkwellen nicht überschreitet. Diese Richtlinien wurden durch die unabhängige wissenschaftliche Organisation ICNIRP entwickelt und beinhalten einen großen Sicherheitsspielraum zur Gewährleistung des Schutzes aller Personen, unabhängig von Alter und Gesundheit.

Die Richtlinien verwenden als Maßeinheit die Spezifische Absorptionsrate (SAR). Der SAR-Grenzwert beträgt $2,0 \text{ W/kg}$ und wurde in die EU-Norm EN 50360 sowie in weitere nationale Normen aufgenommen. Das CE-Kennzeichen steht für die Einhaltung der EU-Vorschriften.

Beim Test für die Verwendung am Ohr war der höchste SAR-Wert für dieses Modell $0,65 \text{ W/kg}^1$. Da dieses Mobiltelefon verschiedene Funktionen bietet, kann es auch in anderen Positionen als am Ohr betrieben werden, z.B. am Körper. In diesem Fall ist bei der Übertragung von Daten (GPRS) ein Abstand von **1,5 cm** erforderlich.

-
1. Die Messungen wurden entsprechend international festgelegter Vorschriften durchgeführt.

Da SAR bei höchster Sendeleistung getestet wird, liegen die tatsächlichen SAR-Werte beim Gebrauch im Allgemeinen unter dem Maximalwert; denn das Gerät sendet nur mit soviel Leistung, wie zum Zugriff auf das Netz erforderlich ist.

Die Weltgesundheitsorganisation WHO hat erklärt, dass entsprechend der aktuell verfügbaren wissenschaftlichen Erkenntnisse kein Bedarf für besondere Vorsichtsmaßnahmen beim Betrieb von Mobiltelefonen besteht. Die WHO bemerkt: Falls Sie dennoch Ihre Exposition reduzieren möchten, können Sie die Länge von Telefongesprächen beschränken oder Freisprecheinrichtungen benutzen, um Abstand von Kopf und Körper herzustellen.

Zusätzlich finden Sie Informationen im Internet auf den Seiten der Weltgesundheitsorganisation WHO (www.who.int/emf) oder auf den Seiten der BenQ Mobile (www.siemens.com/mobilephones).



Garantieurkunde (Deutschland)

Dem Verbraucher (Kunden) wird unbeschadet seiner Mängelansprüche gegenüber dem Verkäufer eine Haltbarkeitsgarantie zu den nachstehenden Bedingungen eingeräumt:

- Neugeräte und deren Komponenten, die aufgrund von Fabrikations- und/oder Materialfehlern innerhalb von 24 Monaten ab Kauf einen Defekt aufweisen, werden von Siemens nach eigener Wahl gegen ein dem Stand der Technik entsprechendes Gerät kostenlos ausgetauscht oder repariert. Für Verschleißteile (z. B. Akkus, Tastaturen, Gehäuse, Gehäusekleinteile, Schutzhüllen - soweit im Lieferumfang enthalten) gilt diese Haltbarkeitsgarantie für sechs Monate ab Kauf.
- Diese Garantie gilt nicht, soweit der Defekt der Geräte auf unsachgemäßer Behandlung und/oder Nichtbeachtung der Handbücher beruht.
- Diese Garantie erstreckt sich nicht auf vom Vertragshändler oder vom Kunden selbst erbrachte Leistungen (z. B. Installation, Konfiguration, Softwaredownloads). Handbücher und ggf. auf einem separaten Datenträger mitgelieferte Software sind ebenfalls von der Garantie ausgeschlossen.
- Als Garantienachweis gilt der Kaufbeleg mit Kaufdatum. Garantieansprüche sind innerhalb von zwei Monaten nach Kenntnis des Garantiefalles geltend zu machen.
- Ersetzte Geräte bzw. deren Komponenten, die im Rahmen des Austauschs an Siemens zurückgeliefert werden, gehen in das Eigentum von Siemens über.
- Diese Garantie gilt für in der Europäischen Union erworbene Neugeräte. Garantiegeberin ist die BenQ Mobile GmbH & Co. OHG, Schlavenhorst 88a, D-46395 Bocholt.

- Weiter gehende oder andere Ansprüche aus dieser Herstellergarantie sind ausgeschlossen. Siemens haftet nicht für Betriebsunterbrechung, entgangenen Gewinn und den Verlust von Daten, zusätzlicher vom Kunden aufgespielter Software oder sonstiger Informationen. Die Sicherung derselben obliegt dem Kunden. Der Haftungsausschluss gilt nicht, soweit zwingend gehaftet wird, z. B. nach dem Produkthaftungsgesetz, in Fällen des Vorsatzes, der groben Fahrlässigkeit, wegen der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit oder wegen der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten. Der Schadensersatzanspruch für die Verletzung wesentlicher Vertragspflichten ist jedoch auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden begrenzt, soweit nicht Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit vorliegt oder wegen der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit oder nach dem Produkthaftungsgesetz gehaftet wird.
- Durch eine erbrachte Garantieleistung verlängert sich der Garantiezeitraum nicht.
- Soweit kein Garantiefall vorliegt, behält sich Siemens vor, dem Kunden den Austausch oder die Reparatur in Rechnung zu stellen. Siemens wird den Kunden hierüber vorab informieren.
- Eine Änderung der Beweislastregeln zum Nachteil des Kunden ist mit den vorstehenden Regelungen nicht verbunden.

Zur Einlösung dieser Garantie wenden Sie sich bitte an unseren Online Support im Internet www.siemens.com/mobilephonescustomercare oder an den Siemens-Telefonservice. Die Rufnummer entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung.

10 Garantiekunde (Österreich)

Dem Verbraucher (Kunden) wird unbeschadet seiner Mängelansprüche gegenüber dem Verkäufer eine Haltbarkeitsgarantie zu den nachstehenden Bedingungen eingeräumt:

- Neugeräte und deren Komponenten, die aufgrund von Fabrikations- und/oder Materialfehlern innerhalb von 24 Monaten ab Kauf einen Defekt aufweisen, werden von Siemens nach eigener Wahl gegen ein dem Stand der Technik entsprechendes Gerät kostenlos ausgetauscht oder repariert. Für Verschleißteile (z. B. Akkus, Tastaturen, Gehäuse, Gehäusekleinteile, Schutzhüllen – soweit im Lieferumfang enthalten) gilt diese Haltbarkeitsgarantie für sechs Monate ab Kauf.
- Diese Garantie gilt nicht, soweit der Defekt der Geräte auf unsachgemäßer Behandlung und/oder Nichtbeachtung der Handbücher beruht.
- Diese Garantie erstreckt sich nicht auf vom Vertragshändler oder vom Kunden selbst erbrachte Leistungen (z. B. Installation, Konfiguration, Softwaredownloads). Handbücher und ggf. auf einem separaten Datenträger mitgelieferte Software sind ebenfalls von der Garantie ausgeschlossen.
- Als Garantienachweis gilt der Kaufbeleg mit Kaufdatum. Garantiesprüche sind innerhalb von zwei Monaten nach Kenntnis des Garantiefalles geltend zu machen.
- Ersetzte Geräte bzw. deren Komponenten, die im Rahmen des Austauschs an Siemens zurückgeliefert werden, gehen in das Eigentum von Siemens über.
- Diese Garantie gilt für in der Europäischen Union erworbene Neugeräte. Garantiegeberin ist die Siemens AG Österreich, Telefonservice, Quellenstraße 2, 1100 Wien.

- Weiter gehende oder andere Ansprüche als die in dieser Herstellergarantie genannten sind ausgeschlossen. Siemens haftet nicht für Betriebsunterbrechung, entgangenen Gewinn und den Verlust von Daten, zusätzlicher vom Kunden aufgespielter Software oder sonstiger Informationen. Die Sicherung derselben obliegt dem Kunden. Der Haftungsausschluss gilt nicht, soweit gesetzlich zwingend gehaftet wird, z. B. nach dem Produkthaftungsgesetz, in Fällen des Vorsatzes oder wegen der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit.
- Durch eine erbrachte Garantieleistung verlängert sich der Garantiezeitraum nicht.
- Soweit kein Garantiefall vorliegt, behält sich Siemens vor, dem Kunden den Austausch oder die Reparatur in Rechnung zu stellen.
- Eine Änderung der Beweislastregeln zum Nachteil des Kunden ist mit den vorstehenden Regelungen nicht verbunden.

Zur Einlösung dieser Garantie wenden Sie sich bitte an unseren Online Support im Internet

www.siemens.com/mobilephonescustomercare

oder an den Siemens-Telefonservice. Die Rufnummer entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung.

11 Lizenzvertrag

Dieser Lizenzvertrag wird zwischen Ihnen und der BenQ Mobile GmbH & Co. OHG ("BenQ") geschlossen. Dieser Lizenzvertrag berechtigt Sie, die unter Ziffer 1 genannte lizenzierte Software („Lizenzierte Software“) nach Maßgabe der nachfolgenden Bestimmungen zu nutzen. Die Software kann je nach Einzelfall auch aus dem Internet oder von Datenträgern heruntergeladen werden.

Bitte lesen Sie die Lizenzbedingungen sorgfältig vor der Nutzung der Software. Durch die Benutzung des Telefons sowie durch Installation, Kopieren oder Nutzung der Software bestätigen Sie, dass Sie diesen Lizenzvertrag gelesen und verstanden haben. Sie erkennen weiter an, dass Sie an die Bedingungen dieses Lizenzvertrages gebunden sind. Sie bestätigen, dass BenQ oder einer ihrer Lizenzgeber für den Fall einer gerichtlichen oder außergerichtlichen Auseinandersetzung zur Durchsetzung der Rechte nach diesem Lizenzvertrag berechtigt ist, von Ihnen neben etwaigen Ansprüchen auch Kostenersatz für die entstandenen Aufwendungen sowie Erstattung von angemessenen Anwaltskosten zu verlangen. Sollten Sie den Bedingungen dieses Lizenzvertrages nicht zustimmen, dürfen Sie das Telefon nicht benutzen sowie die Lizenzierte Software nicht installieren, kopieren oder anderweitig nutzen. Dieser Lizenzvertrag findet – soweit nicht anders geregelt – auch auf Updates, neue Versionen und Änderungen der Lizenzierten Software Anwendung.

1. Lizenzierte Software im Sinne dieses Lizenzvertrages ist die in ihrem Telefon enthaltene Software sowie der Inhalt der im Rahmen dieses Vertrages und zur Nutzung des Telefons überlassenen Disketten, CD-Roms, E-Mails oder sonstiger Dateien und erfasst auch damit in Zusammenhang stehende Software von BenQ und ihren Lizenzgebern

sowie alle Updates, neue Versionen, Änderungen und Kopien, egal ob diese direkt auf Ihr Telefon geschickt, aus dem Internet oder von sonstigen Datenträgern heruntergeladen werden.

2. **COPYRIGHT.** Die Lizenzierte Software und alle dazugehörigen Urheberrechte und sonstigen Rechte gehören BenQ, ihren Konzerngesellschaften oder Lizenzgebern. Die Lizenzierte Software ist durch internationale Verträge und die jeweiligen nationalen Rechtsordnungen urheberrechtlich geschützt. Dieser Vertrag überträgt nur Nutzungsrechte an der Lizenzierten Software. Alle sonstigen Rechte an der Lizenzierten Software bleiben vorbehalten. Die Struktur, der Aufbau, die Daten und der Code der Lizenzierten Software gehören zu den Geschäftsgeheimnissen von BenQ, ihren Konzerngesellschaften und Lizenzgebern. Soweit das Kopieren der Lizenzierten Software gestattet ist, sind alle Kopien mit einem Urheberrechtshinweis („Copyright-Notiz“) zu versehen.

3. **NUTZUNGSRECHT.** BenQ gewährt Ihnen ein nicht exklusives, nicht übertragbares Recht, die Lizenzierte Software zu installieren und die installierte Lizenzierte Software zu nutzen. Die Lizenzierte Software und das Telefon sind ein einheitliches Produkt. Deshalb darf die Lizenzierte Software nur in Verbindung mit dem Telefon in der nach diesem Lizenzvertrag gestatteten Weise genutzt werden.

4. **NUTZUNGSBESCHRÄNKUNGEN.** Soweit nicht nachfolgend ausgeführt, ist es nicht gestattet, die Lizenzierte Software zu kopieren, zu ändern, zu dekompileieren, zu disassemblieren, zu entschlüsseln oder in irgendeiner Weise anderweitig zu verändern.

(a) Sie dürfen eine Sicherungskopie der Lizenzierten Software (ohne Dokumentation) machen. Jede weitere Kopie stellt einen Bruch dieses Vertrages dar.

(b) Sie dürfen die Lizenzierte Software nur nach Maßgabe dieses Lizenzvertrages nutzen, insbesondere dürfen Sie die Lizenzierte Software nicht verändern und an Dritte ohne die dazugehörige Hardware übertragen.

(c) Sie dürfen die Lizenzierte Software nicht an Dritte unter- und vermieten, verkaufen, weiter lizenzieren oder in einer sonstigen Form ohne ausdrückliche Genehmigung von BenQ unterlizenzieren.

(d) Sie dürfen die Lizenzierte Software weder rückentwickeln, ändern, dekompileieren, disassemblieren noch entschlüsseln, es sei denn, dies ist nach Maßgabe des jeweils anwendbaren Rechts zwingend erlaubt.

5. Etwaiger Missbrauch der Lizenzierten Software oder von Daten, die mit Hilfe der Lizenzierten Software hergestellt werden, ist strengstens verboten. Ein derartiger Missbrauch kann eine Verletzung des deutschen, US-amerikanischen oder sonstigen Rechts darstellen und eine entsprechende Haftung begründen. Sie alleine sind für einen ordnungsgemäßen Gebrauch der Lizenzierten Software nach Maßgabe dieses Lizenzvertrages verantwortlich.

6. Dieser Lizenzvertrag tritt mit der Installation, dem Kopieren oder der Nutzung der Lizenzierten Software in Kraft, je nachdem, was zuerst eintritt. Sie können diesen Lizenzvertrag jederzeit durch Löschung oder anderweitige Entfernung der Lizenzierten Software, einschließlich aller Sicherungskopien und sonstigen von BenQ zur Verfügung gestellten Materialien, kündigen. Dieser Lizenzvertrag endet sofort und automatisch, soweit Sie gegen die Bestimmungen dieses Lizenzvertrages verstoßen. Trotz Beendigung dieses Lizenzvertrages bleiben die Ziffern 2, 5, 6, 7, 9, 12 und 13 wirksam.

7. Sie erkennen an, dass die Lizenzierung der Lizenzierten Software „AS IS“ unter Ausschluss jeglicher Haftung und Gewähr erfolgt. Weder BenQ, ihre Konzerngesellschaften noch ihre Lizenzgeber gewährleisten,

ausdrücklich oder konkludent, dass sich die Lizenzierte Software für einen bestimmten Zweck eignet oder keine Schutzrechte, Urheberrechte, Markenrechte oder sonstige Rechte Dritter verletzt.

Insbesondere wird nicht gewährleistet, dass die Lizenzierte Software bestimmte Funktionalitäten oder Anforderungen erfüllt bzw. fehler- oder störungsfrei funktioniert. Etwaige Informationen oder Äußerungen von oder im Namen von BenQ begründen keine Haftung im Hinblick auf diesen Lizenzvertrag. Sie tragen die gesamte Verantwortung für die Installation und Nutzung der Lizenzierten Software.

8. BenQ übernimmt nur die in diesem Lizenzvertrag ausdrücklich genannten Pflichten.

9. HAFTUNGSBEGRENZUNG. In jedem Fall ist die Haftung von BenQ, ihren Mitarbeitern, Konzerngesellschaften und Lizenzgebern für Ersatzbeschaffung, Schäden am Eigentum, entgangenen Gewinn, Verlust von Daten, Betriebsunterbrechung und für sonstige direkte oder indirekte Schäden, gleich welchen Rechtsgrundes, ausgeschlossen. Dies gilt nicht, soweit - z. B. nach dem Produkthaftungsgesetz, in Fällen des Vorsatzes oder für Personenschäden - zwingend gehaftet wird.

10. FEHLERBEHEBUNG/TECHNISCHE UNTERSTÜTZUNG. Dieser Lizenzvertrag gibt Ihnen keinen Anspruch auf Fehlerbehebung oder sonstige technische Unterstützung durch BenQ, eine ihrer Konzerngesellschaften oder Lizenzgeber.

BenQ bzw. ihren Lizenzgebern steht es frei, Anregungen, Bemerkungen oder Kommentare von Ihnen in Bezug auf die Lizenzierte Software unbeschränkt zu nutzen, insbesondere für die Herstellung, Vermarktung, den Service der Lizenzierten Software oder anderer Produkte.

11. EXPORTKONTROLLVORSCHRIFTEN. Die Lizenzierte Software einschließlich technischer Daten unterliegt den Exportkontrollvorschriften der Bundesrepublik Deutschland, der Europäischen Union (EU), der USA und gegebenenfalls denen weiterer Länder.

Sie verpflichten sich, alle anwendbaren Import- und Exportvorschriften einzuhalten, insbesondere verpflichten Sie sich, soweit Exportkontrollvorschriften dies erfordern, keine Lizenzierte Software oder Teile davon zu exportieren oder zu re-exportieren, weder nach Cuba, Iran, Irak, Libyen, Nord Korea, Sudan oder Syrien noch in andere Länder (einschließlich der Überlassung an Einwohner oder Staatsbürger), bei denen staatliche Behörden den Export von Produkten, Software und Dienstleistungen Beschränkungen oder Verboten unterworfen haben.

12. ANWENDBARES RECHT. Es gilt deutsches Recht unter Ausschluss jeglichen Kollisionsrechts. Der Gerichtsstand ist München, sofern Sie ein Kaufmann im Sinne des Handelsgesetzbuchs sind.

13. VERSCHIEDENES. Dieser Lizenzvertrag ersetzt alle vorherigen Vereinbarungen zwischen Ihnen und BenQ hinsichtlich der Lizenzierten Software. Die Bestimmungen dieses Lizenzvertrages gehen etwaigen widersprechenden Bedingungen vor. Es besteht aber die Möglichkeit, dass noch zusätzliche Bedingungen ergänzend vereinbart werden.

Sollten Bestimmungen dieses Vertrages ganz oder teilweise unwirksam oder nicht durchführbar sein oder werden, so wird die Gültigkeit oder übrigen Bestimmungen hierdurch nicht berührt. Das Gleiche gilt, falls der Vertrag eine Regelungslücke enthält. Anstelle der unwirksamen oder undurchführbaren Bestimmung oder zur Ausfüllung der Regelungslücke soll eine Regelung gelten, die, soweit rechtlich möglich, dem am nächsten kommt, was die Vertragsschließenden gewollt haben oder nach dem Sinn und Zweck des Vertrages gewollt haben würden, sofern sie bei Vertragsabschluss den Punkt bedacht hätten.

Änderungen dieses Vertrages bedürfen der Schriftform. Dieser Lizenzvertrag findet auch auf die Rechtsnachfolger der Parteien, z. B. Erben, Anwendung. Soweit eine Partei dieses Lizenzvertrages bei einem Vertragsbruch der Gegenseite von ihr zustehenden Rechten keinen Gebrauch macht, ist dies nicht als Anerkennung der Rechtmäßigkeit der Handlungen der anderen Partei zu interpretieren. Unbeschadet der Regelungen dieses Lizenzvertrages bleibt es BenQ, ihren Konzerngesellschaften oder Lizenzgebern vorbehalten, ihre gesetzmäßigen Ansprüche, insbesondere aus dem jeweiligen Urheberrecht oder Markenrecht, geltend zu machen.

© BenQ Mobile GmbH & Co. OHG 2005